



steyr

12

Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen

**Jetzt Kinderherzen
höher schlagen,
sie ihr Begehren zu
mir tragen.
Ging' es ganz nach
meinem Willen,
ich würde jeden
Wunsch erfüllen.**

(Aus dem Prolog des
Steyrer Christkindls)



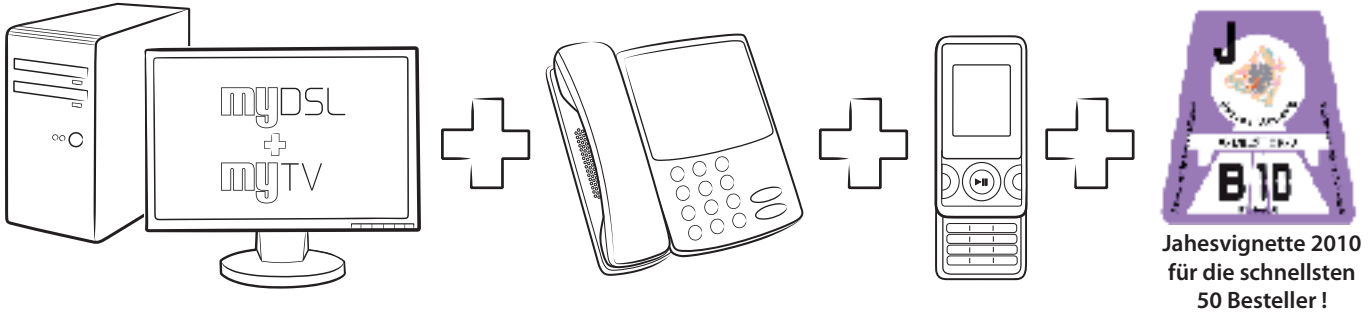
An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Posteingang 10
Posteingang 10
ANZBL 07A023457
Erscheinungsort Steyr
18. Dezember 2009
32. Jahrgang





RiS - Winter Kombi

Ob draußen im Kalten oder drinnen im Warmen - mit RiS überall erreichbar!



**Unbegrenzt Broadband Internet
+ Festnetztelefon + mobiles Telefon + gratis WLAN**

myDSL Broadband Internet
bis zu 8.192 / 768 kbit/s
unlimitierte Datenmenge
Gratis WLAN - Drahtlosverbindung

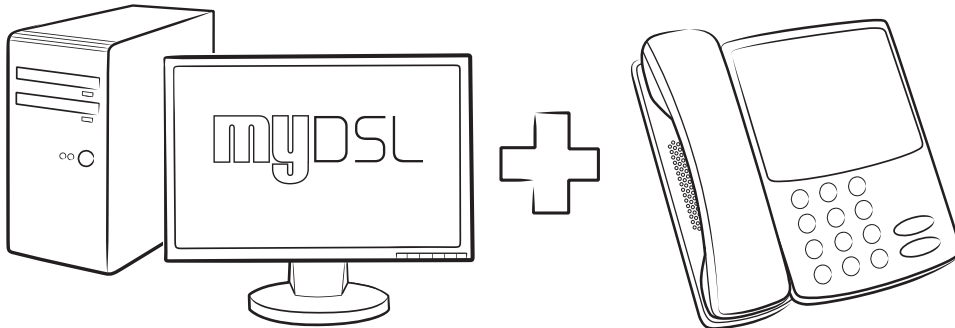
myFON light günstige Festnetztelefonie
YOUTALK Wertkartenhandy
um 4,9 Cent in alle Ö - Netze
und ab 3 Cent ins Ausland

17,90

inkl. MwSt./Monat
Preis gilt für die ersten 6 Monate, danach 19,90/Monat

RiS - Broadband MEGA Kombi

Surfen und Telefonieren ohne Limits und gleichzeitig Geld sparen!



HIGHSPEED Internet + Telefon Flatrate

myDSL Broadband Internet
bis zu 20.000 / 1.024 kbit/s
unlimitierte Datenmenge

myFON Flat digitale Telefonie
GRATIS ins Österreichische Festnetz
Telefonanschluss für analoges Telefon



24,90

inkl. MwSt./Monat
Preis gilt für ein RiS Vertragslebenlang
*Ausgenommen Mehrwertnummern.
Kommerzielle Nutzung ausgeschlossen.

GRATIS VOR ORT HERSTELLUNG UND AKTIVIERUNG

Aktion gültig bis 02.02.2010

RiS GmbH
Internet - Lösungen und Dienstleistungen
Ing.-Kaplan-Gasse 1, 4400 Steyr



Gleich informieren unter 07252/86186 - 0
oder im Internet auf www.ris.at



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Ein schwieriges und kompliziertes Bau-
projekt ist vor kurzem abgeschlossen
worden: die Kanal-Baustelle im Bereich Rei-
chenschwall, Neuluststraße und Sarninggas-
se. In etwa acht Monaten hat man ein 700
Meter langes Kanalsystem erneuert, Stra-
ßen sowie Gehsteige saniert und die Bus-
haltestelle an der Sarninggasse behinder-
tengerecht gestaltet. Dabei haben die
Bau-Teams unter anderem 10.000 Kubikme-
ter Erdreich bewegt und eine Fläche von
6.000 Quadratmetern asphaltiert. Gegraben
wurde bis zu einer Tiefe von sechs Metern.
Insgesamt hat das Projekt 1,3 Millionen Euro
gekostet. Die Arbeiten waren teilweise sehr
aufwändig, denn die Bodenbeschaffenheit
ist in diesem Gebiet sehr kompliziert, die
Bautrupps mussten alte Leitungen berück-
sichtigen und außerdem die Infrastruktur für
die Anrainer der Baustelle aufrecht erhalten.
Ich bedanke mich bei allen Bewohnern und
bei allen Verkehrsteilnehmern, die durch die
Baustelle beeinträchtigt worden sind, für ih-
re Geduld und Toleranz.

Pionierarbeit im Stadtgut

Auf dem Gelände des Wirtschaftsparks
Stadtgut wird derzeit wieder Pionierarbeit
geleistet. Unter Hochdruck arbeiten heimi-
sche Firmen gemeinsam mit dem Technolo-
gie-Zentrum TIC an der Entwicklung von
Fahrzeugen, die mit Strom und Wasserstoff
betrieben werden. Die Ergebnisse können
sich sehen lassen: Eine Energie-Tankstelle
für Strom und Wasserstoff ist im Wirt-
schaftspark Stadtgut bereits seit Spätsom-
mer 2009 im Testbetrieb, die Tankstelle wird
ab Frühjahr 2010 öffentlich zugänglich sein.
Etwa ab April 2010 werden auch die dazu
passenden Fahrzeuge im Wirtschaftspark
Stadtgut unterwegs sein: ein batteriebetrie-
benes Auto und zwei Hybrid-Fahrzeuge. Ab
Mitte des nächsten Jahres werden die Bat-
terie-Fahrzeuge serienreif sein, Mitte 2010
die Hybridfahrzeuge mit Batterie und Brenn-
stoffzelle. Die Fahrzeuge eignen sich vor
allem für den Einsatz auf dem Gelände von
großen Betrieben oder für Bewirtschaf-
tungsfahrten im kommunalen Bereich. Sie

werden auf dem Markt um etwa 10.000 bis
12.000 Euro angeboten werden, für eine
Fahrt von 30 Kilometern fallen Energiekos-
ten in der Höhe von etwa 60 Cent an. Die
Aufgabe des TIC ist es, in der Region Steyr
die Zusammenarbeit von Unternehmen im
Bereich Elektro-Mobilität zu unterstützen.

Beeindruckendes Weihnachts-Ambiente

Die Christkindlstadt Steyr mit ihrem vielsei-
tigen Programm und ihrem beeindruckenden
Weihnachts-Ambiente zieht auch heuer
wieder viele Besucher an. Mehr als 10.000
Gäste sind unter anderem am 28. Novem-
ber zum großen Perchtenspektakel auf dem
Stadtplatz gekommen. Das ist absoluter Re-
kord. Nach dem Bahnhofs-Viertel gibt es
nun auch auf dem Grünmarkt und in der
Pfarrgasse eine neue, attraktive Weih-
nachtsbeleuchtung. Die ansässigen Betrie-
be, das Steyrer Stadtmarketing-Team und
die Stadt Steyr gemeinsam haben die Mon-
tage der funkelnden Lichterketten mit den
großen goldenen Kugeln organisiert.
Noch ein Tipp für den Heiligen Abend: Um
die Zeit vor der Bescherung zu verkürzen,
fährt auch heuer am 24. Dezember ein Son-
derzug der Steyrtalbahn für Kinder mit El-
tern oder Großeltern nach Grünburg. Ab-
fahrt ist um 13 Uhr ab Steyrer Lokalbahn-
Ankunft um etwa 14 Uhr in Grünburg. Die
Rückfahrt erfolgt etwa um 16 Uhr, sodass
der Sonderzug rechtzeitig zur weihnachtli-
chen Bescherung wieder in Steyr ist. Fahr-
karten gibt es im Tourismusbüro, Stadtplatz
27 (Rathaus), ab Montag, 21. Dezember, so-
lange der Vorrat reicht.

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles Weih-
nachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

Bauarbeiten an der Volksschule Resthof gehen voran	4
Fotoreportage Jungbürgerempfang	6/7
Frühjahrsprogramm der Volkshochschule	14
Tipps der Feuerwehr	19
Steyrer Schulen stellen sich vor	23
Auszeichnung verdienter Sportler und Funktionäre	28

Neubau der Volksschule Resthof verläuft planmäßig

Beim Bau der neuen Volksschule im Stadtteil Resthof hat sich schon viel getan. Ein Jahr nach dem ersten Spatenstich ist der Innenausbau voll in Gang: Gipskartonwände werden aufgestellt, Elektro- sowie Sanitärinstallationen durchgeführt, außerdem werken derzeit die Schlosser und Zimmerer im neuen Gebäude. Näch-

tes Jahr im Herbst startet der Schulbetrieb mit ca. 200 Kindern. Die Volksschule wird an der Resthofstraße neben dem Minigolfplatz errichtet, geplant hat sie Architekt Johannes Scheurecker aus Wien. Das Gebäude besteht aus drei Geschossen: im Erdgeschoß befinden sich der Mehrzwecksaal, die Garderoben und ein

Buffet; Direktion, Lehrerzimmer, Büros und Gruppenräume sind im ersten Obergeschoß untergebracht; ganz oben sind die acht Klassenzimmer.

Der Neubau kostet insgesamt 5,5 Millionen Euro – das Land Oberösterreich übernimmt 1,12 Millionen, rund 20 Prozent.



Nächstes Jahr im Herbst wird in der Volksschule an der Resthofstraße bereits unterrichtet. Rund 200 Kinder werden die neue Schule besuchen.



Behindertengerecht ausgestattet: Für Kinder mit Beeinträchtigungen steht ein Lift zur Verfügung.



Die Rohre der Fußbodenheizung sowie die Leitungen sind fertig verlegt, darauf kommt der Estrich. Hinten im Bild ist der Belag bereits fertig.



Auf dieser Terrasse können die Volksschüler ihre Pausen verbringen.



Blick in das zweite Obergeschoß: Hier werden die Klassenzimmer eingerichtet.



Der Turnsaal kann auch für Veranstaltungen genutzt werden, er wird das neue Kommunikationszentrum für die Bewohner im Resthof.

Gemeinde-Mandatare verabschiedet



Foto: Paul Hamm GmbH

Vor kurzem wurden im Festsaal des Steyrer Rathauses alle Politikerinnen und Politiker feierlich verabschiedet, die nach der Wahl am 27. September dieses Jahres aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind. Nicht mehr im Stadtparlament sind: Friederike Mach, Dietmar Spanring, Michael Furtlehner, Martin Fiala, Karl Baumgartner, Stephan Keiler, Ernst Kronberger (alle SP), Christian Altmann (VP), Hans Payrleithner (FP) sowie Ute Fanta und Andreas Kupfer (Grüne). Auf dem Foto: vorne sitzend von links Martin Fiala, Ernst Kronberger, Dietmar Spanring, Friederike Mach, Hans Payrleithner und Andreas Kupfer. Hinten stehen die Mitglieder des neu formierten Stadtsenates (v. l.): Markus Spöck, Gerhard Bremm, Walter Oppl, Gunter Mayrhofer, Bürgermeister Gerald Hackl, Ingrid Weixlberger, Wilhelm Hauser und Helmut Zöttl.

hend die Mitglieder des neu formierten Stadtsenates (v. l.): Markus Spöck, Gerhard Bremm, Walter Oppl, Gunter Mayrhofer, Bürgermeister Gerald Hackl, Ingrid Weixlberger, Wilhelm Hauser und Helmut Zöttl.

Stelzhamerstraße: 30 Wohneinheiten übergeben

Bürgermeister Gerald Hackl hat vor kurzem gemeinsam mit Vertretern der GWG Steyr und des Landes OÖ 30 Wohneinheiten in der Stelzhamerstraße an die Mieter übergeben. In nur 18 Monaten sind hier Reihenhäuser in

Form von 4- und 3-Raum-Wohnungen mit einem finanziellen Aufwand von 3,9 Mio. Euro errichtet worden.

„Mit dem aktuellen Wohnprojekt der GWG wurde nun der zweite Bauabschnitt fertig gestellt und das Gesamtkonzept des Bebauungsprojektes Stelzhamerstraße abgeschlossen“, sagte Vizebürgermeister Walter Oppl in seiner Ansprache.

Die Wohnungen sind erstklassig ausgestattet und haben teilweise Terrassen und kleine Gärten. Jedes Reihnhaus verfügt über eine Gasheizung und eine kontrollierte Wohnraumlüftung.

Bürgermeister Gerald Hackl bei der Wohnungsübergabe: „In den vergangenen zwei Jahrzehnten wurde viel im Wohnbereich gebaut. Ich kann mit Stolz sagen, dass wir heute keine Wohnungsnot mehr haben und den Steyrerinnen und Steyrern die Wohnungen bieten können, die sie sich verdienen – attraktive, moderne Wohnbereiche, die eine hohe Lebensqualität vermitteln.“



Bürgermeister Gerald Hackl, Stadtrat Dr. Helmut Zöttl (in Vertretung des Wohnungs-Landesrates Dr. Haimbuchner), die neuen Mieter DI Mathias und Eva Mikl bei der Wohnungsübergabe.



Fotos: Paul Hamm



Fotos: Paul Hamm, GröbH



Jungbürger zu Gast im Rathaus

Am 13. November fand im Festsaal des Rathauses der traditionelle Jungbürgerempfang statt. Zahlreiche 18-jährige Steyrerinnen und Steyr folgten dieser Einladung und nutzten die Gelegenheit, die Steyrer Mandatäre näher kennen zu lernen und sich über aktuelle Themen zu informieren. Für die musikalische Untermauerung sorgte „lounge express“. Zur Erinnerung an diesen besonderen Abend erhielt jeder Jungbürger den mit zahlreichen Fotos ausgestatteten Bildband „Steyr – ein Herzstück Europas“. [Weitere Fotos](http://www.steyr.at/jungbuerger) sind auf www.steyr.at/jungbuerger zu sehen.





Auch dieses Jahr hat sich der Nikolaus wieder aufs Eis begeben, um Süßigkeiten, Äpfel und Mandarinen zu verteilen, die von Stadtrat Willi Hauser gespendet wurden. „So ein schöner Ni-

kolaus“, hörte man einige Kinder rufen. „So ein schöner Eislaufplatz“, meinten die dazugehörigen Eltern, die vom neuen Garderobengebäude begeistert sind.

Steyrtalbahn-Sonderzug am 24. 12.

Um den Kindern die Wartezeit aufs Christkind zu verkürzen, lädt die Stadt auch heuer wieder **am 24. Dezember** zu einer **Sonderfahrt mit der Steyrtal-Museumsbahn** ein.



Abfahrt ist um 13 Uhr vom Lokalbahn-
Rückfahrt von Grünburg ist um 16 Uhr, so-
dass alle wieder rechtzeitig zur weihnachtli-
chen Bescherung zurück in Steyr sind.

Fahrkarten gibt es im Tourismusbüro im
Rathaus (Erdgeschoß, links), **ab Mo, 21. De-
zember, 8.30 Uhr**, solange der Vorrat reicht.
Pro Person werden maximal vier Karten
ausgegeben.

Fahrten zu Silvester und am 5. Jänner

Die Steyrtalbahn ist am **31. Dezember** zu fol-
genden Zeiten in Betrieb: ab Steyr um 10,
13.15, 16.30 und 19.45 Uhr; ab Grünburg um
8.30, 11.45, 15 und 18.15 Uhr. Am **5. Jänner**
gibt es dann noch eine Fahrt: ab Steyr um
11.30 und 15.30 Uhr; ab Grünburg um 13.35
und 21 Uhr.

Vorweihnachtliche Werbebotschafter unterwegs in Deutschland und Frankreich

Die Adventzeit nützt der Tourismusver-
band Steyr im Ausland, um Werbung
für die Christkindregion zu machen.
Das Steyrer Christkindl eröffnete auf Einla-
dung von Oberbürgermeister Ralf Oberdor-
fer gemeinsam mit dem Rupperich den
Weihnachtsmarkt in Plauen (D). In unserer

Partnerstadt wurde eine Christkindlpost-An-
nahmestelle in Zusammenarbeit mit dem
örtlichen Lions-Club eingerichtet, in der Kin-
derwünsche und auch Weihnachtspost für
das Christkindlpostamt entgegengenommen
werden.
Die Krippenbaufamilien Mayer und Pfaffen-

Hallenbad, Sauna und Kunsteisbahn

Öffnungszeiten an den Weihnachtsfeiertagen

Das städtische **Hallenbad und die Sau-
na** sind am 24. und 31. Dezember von
9.30 bis 13 Uhr geöffnet, am 25. Dezember
und 1. Jänner geschlossen. Die **Steyrer
Kunsteisbahn** ist am 24. und 31. Dezember
geschlossen. Am 25. Dezember und 1. Jän-
ner ist die Eisbahn von 14 bis 20 Uhr für den
Publikumslauf geöffnet. **Nahere Infos** auf
www.steyr.at/stadtwerke.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Bruck-
nerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten je-
den Mi 9–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitä-
ten ein:

■ **Do, 7. 1.:** Wanderung in Steyr/Brunnen-
schutzgebiet. Treffpunkt um 11 Uhr beim In-
terspar/Tabor. Infos bei Isolde Stockinger
(Tel. 83373 oder 0676/9026277). ■ **Mi, 13. 1.,
15 Uhr, Gasthof Pöchhacker:** Indonesien –
Lichtbildervortrag von Herrn Pitschmann
■ **Di, 14. 1.:** Wanderung auf der Ennsleite/
Damberggrunde. Treffpunkt um 11 Uhr beim
Parkplatz der Fa. Billa/Ennsleite. Infos bei
Walter Riha (Tel. 44183). ■ **Mi, 20. 1.:** Wande-
rung Rohrbachgraben/Forellenwirt. Abfahrt
um 11.12 Uhr ab Bahnhof Steyr bis Losen-
stein. Infos bei Steffi Wührleitner (Tel.
43125).

■ **Nordic Walking für Anfänger und Fortge-
schrittene:** jeweils Montag – **die nächsten
Termine:** 11. und 18. 1., jeweils um 14.30 Uhr.
Genauere Infos bei Helmi Weissenlechner
(Tel. 46236) oder Gerti Bergmayr (Tel.
0676/6274247).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18
Uhr in der Rudigerschule und in der Prome-
nadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr
in der Punzerschule.

bichler gestalteten in Sélestat (F) eine stim-
mungsvolle Ausstellung. Bis nach Weih-
nachten sind im Ausstellungszentrum der
französischen Kleinstadt mehr als 200 Kas-
tenkrippen, einige Lamberg'sche Krippenfi-
guren sowie oberösterreichische Bauern-
christbäume zu sehen.

53.000 Euro für Kinderhilfe Region Steyr Kinder belebten das Museum Arbeitswelt

Die „Kinderhilfe Region Steyr“ lud erstmalig zu einem Nikolausfest ins Museum Arbeitswelt ein. Beim abendlichen

Festempfang gab Vereinsgründerin und Fest-Organisatorin Friederike Lechner die vorläufige Spendensumme von 53.000 Euro



Viel Spaß hatten die Kinder beim Nikolausfest der Kinderhilfe Region Steyr. Jedes Kind erhielt vom Nikolaus ein Säckel mit Süßigkeiten.

bekannt, wofür die anwesenden Gäste mit einem Riesenapplaus dankten. Das Fest wurde in zwei Teile gegliedert: einem Kinderprogramm am Nachmittag und einem Festempfang am Abend. Am Nachmittag durften die Kinder basteln, spielen und anschließend dem Theaterstück mit der Herzensfee KIH-HI und dem Zauberer Merlin lauschen. Der Auftritt vom prächtigen Nikolaus wurde zum Höhepunkt des Festes. Die Kinder stürmten förmlich die Bühne. Jedem schenkte der Nikolaus ein randvoll gefülltes Säckel mit Süßigkeiten. Am Abend geleiteten die ORF-Moderatoren Roland Brunhofer und Maria Theiner durch den Festempfang. Sozialreferentin Ingrid Weixlberger und Bezirkshauptfrau Cornelia Altreiter-Windsteiger vertraten Stadt und Land. Die Zahl der Ehrengäste aus Wirtschaft und Politik war groß, das Bezirksblasorchester begleitete das Fest. Die Kinderhilfe Region Steyr ist eine regionale Kinderhilfsorganisation, die bedürftige Kinder und Kinder mit Beeinträchtigungen durch finanzielle, materielle und ideelle Zuwendungen unterstützt.

Stadt unterstützt Pfarr-Kindergarten

Die Stadt Steyr unterstützt das römisch-katholische Pfarramt Münichholz bei der Adaptierung einer dritten Kindergartengruppe im Haus Punzerstraße 45 mit 18.300 Euro. Der Stadtsenat gibt diesen Betrag frei.

Gerätehaus für Hort

Im Hort Grandyplatz (Stadtteil Resthof) wird ein Gerätehaus errichtet. Dadurch wird eine größere Abstellfläche für Fahrräder, Roller und andere Freizeitgeräte geschaffen. Der Stadtsenat gibt für dieses Projekt 4.800 Euro frei.

Der Rote Brunnen wird saniert

Der Rote Brunnen in der Gleinker Gasse wird saniert. Der Stadtsenat gibt dafür insgesamt 14.518 Euro frei. Der Brunnen ist im 19. Jahrhundert errichtet worden. Besonders die Marienstatue auf dem Brunnen ist verschmutzt und rissig. Die Metallteile sind stark verrostet, die Vergoldung des Sternenkranzes der Marienfigur abgewittert. Auch das Wasserleitungs-System ist undicht.

Eine Tonne Kekse für Bedürftige

Die großzügige Spende von einer Tonne Weihnachtskekse machte Willi Kothgassner der Stadt Steyr. Die Kekse sind ein Geschenk von den Mitarbeitern der Zahnklinik in Gleink, des Redaktionsteams der Wochenzeitung Tips sowie des Gesundheitsclubs Österreich. „Ich danke Herrn Kothgassner für die großzügige Spende. Wir werden die Kekse an den Steyrer Sozialmarkt, an die Notschlafstelle, bedürftige Steyrer Familien, Bewohner der beiden Alten- und Pflegeheime sowie die Kindergärten und Horte weitergeben“, so Sozialstadträtin Ingrid Weixlberger. Im Sozialmarkt wurden schon Keksschach-

teln ausgegeben. „Die Kunden haben sich sehr über das verfrühte Weihnachtsgeschenk gefreut“, sagt Gabriele Sitter, Sozialarbeiterin von Intakt. Sie betreut den Steyrer Sozialmarkt. Hier können Mitmenschen, die knapp oder unterhalb der Armutsgrenze leben, Produkte des täglichen Bedarfs zu äußerst günstigen Preisen kaufen. „Wir erhalten Waren von kleineren und größeren Geschäften, aber auch von Privatpersonen und sind dankbar für jede noch so kleine Warenspende“, so die Sozialarbeiterin weiter. Wer Waren kostenfrei zur Verfügung stellen möchte, kann sich mit Frau Sitter unter Tel. 46663-53 in Verbindung setzen.



Sozial-Stadträtin Ingrid Weixlberger, Willi Kothgassner und Gabriele Sitter (v. l.) bei der Spendenübergabe im Steyrer Sozialmarkt.

Älteste Steyrerin feierte 101. Geburtstag



Auf dem Foto (v. r.): Bürgermeister Gerald Hackl, die Jubilarin Anna Udvardi, Stadträtin Ingrid Weixlberger und Vizebürgermeister Gerhard Bremm.

Paula Udvardi, die derzeit älteste Steyrerin, feierte am 4. Dezember ihren 101. Geburtstag, zu dem auch Bürgermeister Gerald Hackl, Stadträtin Ingrid Weixlberger und Vizebürgermeister Gerhard Bremm mit herzlichen Glückwünschen und Ehrengeschenken gratulierten. Die 1908 geborene Jubilarin, lernt 1928 in Holland ihren Mann kennen. Sie bekommen zwei Söhne – Jani und Theo. Im Jahr 1939 werden sie aus Holland wegen des Krieges ausgewiesen und es beginnt eine schwere Zeit für sie in Steyr. Paula Udvardi muss die beiden Söhne alleine großziehen, denn ihr Mann, ein gebürtiger Ungar, wird nach Ungarn abge-

schohen. 1944 kommt er zurück nach Steyr und 1945 kommt dann noch die Tochter Maria zur Welt. 1953 gehen die Söhne in die Schweiz und Jani, der Älteste, wandert nach Australien aus. Drei Mal besuchte Paula Udvardi ihn, das letzte Mal flog sie mit 88 Jahren alleine nach Australien.

Ihre ganze Liebe gilt den Bergen. Mit dem Pensionistenverband fuhr sie bis heute oft auf Wanderurlaub. Den 100. Geburtstag feierte sie in Tirol inmitten ihrer geliebten Berge. Paula Udvardi lebt noch bei ihrer Tochter in einer eigenen Wohnung.

Alten- und Pflegeheim Tabor: weihnachtliche Spende der Krippenfreunde Steyr

Eine weihnachtliche Spende erhielt kürzlich das Alten- und Pflegeheim Steyr (APT): Die Krippenfreunde Steyr spendeten drei neue Krippen und dazupassende Adventkränze. Heimleiter Heinz Ruckerbauer: „Die Dekoration im APT wird während des Jahreskreises mehrfach gewechselt, was die Gäste und vor allem die Bewohner schätzen und bewundern. Die neuen Krippen runden nun die Weihnachts-

dekoration ab. Wir danken den Steyrer Krippenfreunden für die großzügige Spende.“



Auf dem Foto (v. l.): Krippenbaumeister Josef Seidl, Heimleiter Heinz Ruckerbauer, Mag. Karl Hennerbichler.

Wir gratulieren

Den 95. Geburtstag feierten

Stefanie Kainrath, Wehrgrabengasse 63
Georg Walenta, Glöckelstraße 23

Den 90. Geburtstag feierten

Herbert Benvenuti, Roseggerstraße 16
Leopoldine Recknagl, Hanuschstraße 1 (APT)
Katharina Pfaffeneder, Hanuschstraße 1 (APT)
Julie Ebner, Konradstraße 23
Franziska Herzog, Kronbergweg 6
Hans Eizenberger, Hölzlhuberstraße 2
Margarete Harringer, Sudetenstraße 29

Vorträge in den Seniorenklubs



Filmvorführung „Das Salzkammergut wie es einmal war“ von Dr. Raimund Locicnik

Mo, 11. Jän., 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 12. Jän., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 13. Jän., 14.30 Uhr, SK Münchenholz
Do, 14. Jän., 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Fr, 15. Jän., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Die Seniorenklubs der Stadt Steyr sind von **22. Dezember bis 6. Jänner geschlossen.**

Der **1. Klubtag** im neuen Jahr 2010: ■ SK Tabor, SK Resthof, SK Münchenholz, SK Ennsleite: Do, 7. Jänner; ■ SK Innere Stadt: Fr, 8. Jänner.

Innenrestaurierung der Stadtpfarrkirche hat begonnen



Mit dem Kauf der DVD „Die Glocken der Stadtpfarrkirche Steyr“ unterstützt man die Innenrestaurierung der Stadtpfarrkirche.

Die Stadtpfarre Steyr hat mit der Innenrestaurierung der Stadtpfarrkirche begonnen. Dieses große Projekt soll in etwa zehn Jahren abgeschlossen sein und etwa 7 Millionen Euro kosten. Ein Musterjoch ist bereits restauriert worden: Bei der Raumschale des zweiten Jochs des rechten Seitenschiffs kann man bereits sehen, welche Farbe der Innenraum der Kirche erhalten wird. Derzeit wird noch am Herz-Jesu-Altar gearbeitet. Auch die Sakristei wurde bereits restauriert.

Bausteine und Aktionen sollen einen Teil der Kosten decken

Fünf Prozent der Kosten muss die Stadtpfarre selbst aufbringen. Mit Aktionen wie

Benefizkonzerten oder Lesungen, aber auch Bausteinen möchte der Kirchenbau- und Restaurierungsverein einen Teil dieses Betrages einnehmen. Ein erster Baustein ist die von Dr. Hans-Jörg Kaiser erstellte DVD, die Aufnahmen der Stadtpfarrkirche aus verschiedensten Blickwinkeln zeigt und die musikalisch umrahmt werden vom Geläute der Glocken. Die DVD „Die Glocken der Stadtpfarrkirche Steyr“ kostet 5 Euro und ist im Stadtpfarramt oder im Tourismusbüro im Rathaus erhältlich. Am **Fr, 29. Jänner**, findet **um 19.30 Uhr eine Benefizlesung** mit Dr. Hannes Ettlstorfer statt. **Nähere Infos** erhält man im Stadtpfarramt (Tel. 52059).

Geschenk mit bleibendem Wert

Baumpatenschaften für Obstbäume auf der Himmlitzer Streuobstwiese

In der Unterhimmler Au entsteht zurzeit die so genannte Himmlitzer Streuobstwiese mit 270 Obstbäumen. Mehr als 200 Bäume und verschiedene Beerensträucher wurden bereits angepflanzt. Nun besteht die Möglichkeit, die Patenschaft für einen oder mehrere Obstbäume zu übernehmen. Damit wird die ökologische

Aufwertung und Verschönerung unserer Kulturlandschaft unterstützt, vor allem aber die Erhaltung alter Obstsorten gefördert.

Wie funktioniert eine Baumpatenschaft?

- Man wählt anhand einer Sortenliste einen Baum. Folgende Sorten stehen zur Auswahl: Apfel, Birne, Zwetschke, Kirsche, Marille, Pfirsich, Mispel, Kornelkirsche, Felsenbirne, Maulbeere, Elsbeere oder Speierling.
- Eine Patenschaft kostet eine einmalige Gebühr von 50 Euro.

- Auf einer an einem Stein befestigten Metallplakette vor dem Baum werden der Name des Baumes und ein Hinweis auf den Baumpaten oder auch ein frei gewählter Text eingraviert.
- Die noch nicht angepflanzten Bäume werden im Frühjahr 2010 gesetzt. Die Paten werden zu einem Patenfest eingeladen.
- Die Pflege und den Baumschnitt übernimmt die Stadt Steyr. Sollte ein Baum absterben, wird eine kostenlose Ersatzpflanzung durchgeführt.
- **Nähere Informationen** erhält man im Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß, rechts, Tel. 575-800).



Auf einer an einem Stein befestigten Metallplakette vor dem Baum werden der Name des Baumes und ein Hinweis auf den Baumpaten oder auch eine Widmung, ganz nach eigenem Wunsch, eingraviert.

Pass-Amt rät: Noch vor 2010 neuen Reisepass besorgen

Mitarbeiter des Pass-Amtes im Steyrer Magistrat raten all jenen, deren Pass 2010 abläuft, noch heuer einen neuen Reisepass zu besorgen. „Für 2010 erwarten wir überdurchschnittlich viele Ansuchen für neue Reisepässe“, erklärt dazu ein Mitarbeiter des Pass-Amtes. Der Grund für den erwarteten Andrang: Im Jahr 2000 sind die Gebühren für Reisepässe um mehr als 100 Prozent gestiegen. Deshalb haben sich sehr viele Menschen noch vor der Preiserhöhung neue Pässe besorgt. Diese Pässe laufen nun alle aus. Es werden deshalb längere Wartezeiten im Passamt erwartet.

Geschenk-Tipp für Weihnachten: Friedensmedaille Steyr–Bethlehem

Anlässlich der Partnerschaft zwischen Steyr und Bethlehem wurde im Jahr 2000 eine Gedenkmedaille herausgegeben.

Die vom international bekannten Graveur Mag. Robert Trsek gestaltete und von der Münze Österreich in limitierter Auflage geprägte „Friedensmedaille Steyr–Bethlehem“ (Feinsilber in der Sonderqualität „polierte Platte“) erhält man in der Stadtplatzfiliale der Bank Austria Creditanstalt, der BAWAG, der Volkskreditbank und der Oberbank, im Tourismusbüro im Rathaus, in der Christkindl-Erlebniswelt, im städtischen Museum, am Christkindlmarkt Altstadt sowie im Son-

derpostamt Christkindl zum **Sonderpreis von 34 Euro**.

Auf einer Seite der Medaille ist die Heilige Familie dargestellt, ein Textband mit dem Wort „Frieden“ in mehreren Sprachen umschließt die weihnachtliche Szene. Ein weiteres Band zeigt das Leben Jesu: Geburt – Leben – Tod – Geburt.



Kanalbau-Projekt Reichenschwall ist fertig

Das Kanalbau-Projekt im Bereich Reichenschwall, Neuluststraße und Sarninggasse ist vor kurzem abgeschlossen worden. In etwa acht Monaten hat man ein 700 Meter langes Kanalsystem erneuert, Straßen sowie Gehsteige saniert und die Bushaltestelle an der Sarninggasse behindertengerecht gestaltet. Dabei haben die Bau-Teams unter anderem 10.000 Kubikmeter Erdreich bewegt und eine Fläche von 6.000 Quadratmetern asphaltiert. Gegraben wurde bis zu einer Tiefe von sechs Metern. Insgesamt hat das Projekt 1,3 Millionen Euro gekostet. „Es war ein äußerst schwieriges Vorhaben“, erklärt ein Kanalbau-Experte des Magistrates, „die Bodenbeschaffenheit ist in diesem Gebiet sehr kompliziert, wir mussten alte Leitungen berücksichtigen und außerdem die Infrastruktur für die Anrainer der Baustelle aufrecht erhalten. Danke an alle Bewohner für ihre Geduld und Toleranz.“



Das Kanalbau-Projekt im Bereich Reichenschwall, Neuluststraße und Sarninggasse ist fertig. Das Foto zeigt die abschließenden Asphaltierungsarbeiten.

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 4
Telefon 0 72 52 / 484 23 oder 575-350
Fax 484 23-10
buecherei@steyr.gv.at
www.steyr.at/buecherei

der asketische Philosoph Truchthari und die geheimnisvolle Druidin Ceridwen aus dem Norden geraten in einen Strudel von Ereignissen, die die Weltkarte verändern werden.

Martha Grimes

Die Ruine am See

2009, Goldmann Verlag, 412 Seiten

Die 12-jährige Emma ist in ihrem Heimatort La Porte am Spirit Lake schon eine kleine Berühmtheit. Das kecke, altkluge Mädchen hat nämlich zwei Kriminalfälle aufgedeckt und verfolgt bereits eine neue heiße Spur. Die Ruine des einstigen Luxushotels birgt nämlich so manches Geheimnis. So erzählen die alten Stammgäste im Hotel von Emmas Mutter nach dem einen oder anderen Gläschen Likör von einer mysteriösen Entführung, die sich vor vielen Jahren im Belle Rouen zutrug: In einer rauschenden Ballnacht wurde das Baby eines amerikanischen Ehepaares entführt – ohne dass jemals Lösegeld gefordert oder der Fall polizeilich weiterverfolgt wurde. Die Ungereimtheiten häufen sich, und Hobbydetektivin Emma kann sich des Verdachts nicht erwehren, dass es entweder gar kein Kind gab, oder dass die Eltern bei der Entführung ihre Finger mit im Spiel hatten. Mit Feuereifer begibt sich Emma auf die Spur des verschwundenen Mädchens.



Reinhold Messner

Westwand – Prinzip Abgrund

2009, Fischer Verlag, 252 Seiten mit Fotos

Reinhold Messner erinnert sich zurück an die Jahre seiner Extremkletterei, in denen er die schwierigsten Routen der Alpen gemeistert hat, und erzählt anhand des Versuchs, im Sommer 2004 die Westwand des Ortler auf der Route der Erstbesteiger zu bezwingen, von einer Erstbegehung, die fast zur Katastrophe geführt hätte.



Orhan Pamuk

Das stille Haus

2009, Verlag Hanser, 367 Seiten



Kurz vor dem Militärputsch im September 1980: Drei Geschwister verbringen eine Ferienwoche im alten Haus ihrer Großmutter Fatma am Marmarameer. Nilgün liest Turgenjew und träumt von einer Revolution in der Türkei, ihr Bruder Metin von einer Zukunft in den USA. Faruk, der Älteste, ist über die Trauer um seine geschiedene Frau zum Trinker geworden. Vor dem Hintergrund einer explosiven politischen Lage schildert der Nobelpreisträger Orhan Pamuk in diesem Frühwerk eine verlorene Jugend, die nach ihrem Platz in der Welt sucht und ihn nicht findet. Ein melancholischer, stimmungsvoller Roman, in dem Pamuk verschiedensten Personen eine ganz eigene Stimme verleiht.

Das Team der Stadtbücherei stellt interessante Publikationen vor:

Bernd Hertling

Habichte über Karthago

Ein historischer Roman

2009, Verlag Philipp von Zabern, 462 Seiten



Karthago im 5. Jahrhundert n. Chr.: Bonifacius wird aufgrund einer Intrige vom römischen Kaiser zum Tode verurteilt. Er revoltiert und ruft die Vandalen zu Hilfe. Dabei ahnt er aber nicht, welche Folgen dies haben wird. Geiserich, König der Vandalen, wird im heimischen Spanien von den Westgoten bedrängt, will sich deshalb mit den Vandalen in Nordafrika niederlassen und die Römer vertreiben. Das mutige Volk mit dem Habicht im Wappen bereitet sich darauf vor, gegen Rom Krieg zu führen. Königssohn Arwid,

Die Bücherei – ein Paradies für Leser!

Langjährige Magistrats-Mitarbeiter geehrt

Bürgermeister Gerald Hackl und Magistratsdirektor Dr. Kurt Schmidl ehrten vor kurzem im Rathaus-Festsaal langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Sie dankten in ihren Ansprachen den anwesenden Jubilarinnen und Jubilaren für ihre langjährige Treue zur Stadt Steyr.



Gratulation zum 40-jährigen Dienstjubiläum – auf dem Foto (v. l.): Josef Fürtbauer, Magistratsdirektor Dr. Kurt Schmidl, Werner Gstöttner, Bürgermeister Gerald Hackl, Heinz Ruckerbauer.



Glückwünsche zum 25-jährigen Dienstjubiläum – auf dem Foto hinten (stehend, 2. Reihe, v. l.): Bernhard Wottawa, Wolfgang Kölbl, Mario Ferrari, Patrick Böck, DI Günter Grabner, Ing. Horst Seitlinger, Gerhard Präuer; mittlere Reihe (v. l.): Magistratsdirektor Dr. Kurt Schmidl, Irmgard Puffer, Petra Kastner, Gabriele Obermair, Ulrike Schüller, Bürgermeister Gerald Hackl, Josef Katzensteiner, Christian Lumplecker, Erwin Retzl; sitzend (v. l.): Elfriede Friedl, Renate Werner, Josefine Wilhelm, Karin Seitlinger, Gabriele Kitzberger, Gerda Hopfner.



Ehrung für Mitarbeiter, die 35 Jahre bei der Stadt Steyr tätig sind – auf dem Foto stehend (v. l.): Magistratsdirektor Dr. Kurt Schmidl, Günther Vollenhofer, Mag. Erwin Schuster, Wolfgang Zöhrer, Wolfgang Patscheider; vorne (v. l.): Hans Greinöcker, Otilie Infanger, Johanna Floriani, Gertrude Wenitzky, Bürgermeister Gerald Hackl.

Im Stadtgut fährt man mit Strom und Wasserstoff

Unter Hochdruck arbeiten heimische Firmen gemeinsam mit dem Technologie-Zentrum TIC an der Entwicklung von Fahrzeugen, die mit Strom und Wasserstoff betrieben werden. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Eine Energie-Tankstelle für Strom und Wasserstoff ist auf dem Gelände des Wirtschaftsparks Stadtgut bereits seit Spätsommer 2009 im Testbetrieb, die Tankstelle wird ab Frühjahr 2010 öffentlich zugänglich sein. Etwa ab April 2010 werden auch die dazu passenden Fahrzeuge im

Wirtschaftspark Stadtgut unterwegs sein: ein batteriebetriebenes Auto und zwei Hybrid-Fahrzeuge. Diese Leichtfahrzeuge werden in Sierning montiert. Ab Mitte des nächsten Jahres werden die Batterie-Fahrzeuge serienreif sein, Mitte 2010 die Hybridfahrzeuge mit Batterie und Brennstoffzelle. „Die Fahrzeuge eignen sich vor allem für den Einsatz auf dem Gelände von großen Betrieben oder für Bewirtschaftungsfahrten im kommunalen Bereich“, umreißt TIC-Geschäftsführer Mag. Walter Ortner die Ein-

satzmöglichkeiten der Elektro-Mobile. Die Fahrzeuge werden auf dem Markt um etwa 10.000 bis 12.000 Euro angeboten werden, für eine Fahrt von 30 Kilometern fallen Energiekosten in der Höhe von etwa 60 Cent an. „Wir unterstützen als Innovationsmanager in der Region Steyr die Zusammenarbeit von Unternehmen im Bereich Elektro-Mobilität“, erklärt Walter Ortner die Aufgabe des TIC bei diesem Projekt.

Frühjahrs-Programm der Steyrer Volkshochschule



Die Volkshochschule (VHS) der Stadt Steyr bietet im Frühjahr wieder ein attraktives Angebot an Kursen. Das **Programm für das Frühjahrssemester** ist im **VHS-Büro** im Rathaus, (Stadtplatz 27, 3. Stock) und im **StadtService** (Rathaus, Erdgeschoß, rechts) erhältlich. Außerdem ist es auch im **Internet** auf www.steyr.at/vhs einsehbar, hier besteht außerdem die Möglichkeit zur **Online-Anmeldung**. Gegen telefonische Anfrage (07252/575-342 oder -388 Dw.) wird das Programm auch gerne zugeschickt. **Anmeldungen** werden ab **Donnerstag, 7. Jänner 2010, 7 Uhr**, im VHS-Büro (Rathaus, Stadtplatz 27, 3. Stock) Mo–Fr von 8.30 bis 12 Uhr und Mo, Di und Do auch von 13.30 bis 16 Uhr entgegengenommen. Interessierte können sich auch telefonisch unter den Steyrer Nummern 575-342 oder -388 Dw., per Fax (575-430) und per E-Mail an vhs@steyr.gv.at anmelden.

Bei berufsorientierten Kursen und Sprachkursen kann auch im kommenden Semester wieder der Bildungsbonus der Arbeiterkammern OÖ und NÖ eingelöst werden.

Auswählen kann man aus fünf Themenschwerpunkten:

Politik, Gesellschaft und Kultur

Alltagsgeschichten Steyr

One Brain – leichter lernen durch Gehirntegration

Berufliche und berufsorientierte Bildung

Einstieg in die Computerwelt (auch für Senioren) – Teil 1

Einstieg in die Computerwelt – Teil 2

Digitale Fotos – was nun?

Erstellen einer Powerpoint-Präsentation

Grundkurs in der Bildbearbeitung mit Photoshop elements (Vers 4.0 – 7.0)

Sprachen

Englisch, Chinesisch, Französisch, Italienisch, Spanisch

Kreativität

Hausbauseminar

Die Macht der Farben

Räume positiv gestalten

Acryl

Aquarell

Mischtechnik

Zeichnen mit Modell

Aufbaukeramik und plastisches Gestalten

mit Ton

Klöppeln

Dekoratives Sticken

Kalligrafie

Gestalten mit Speckstein

Schnitzen

Trendiger Sommerschmuck

Didgeridoo

Trommeln

Ostermenü

Management aus dem Kühlschrank

Hausmannskost

Grundteige für pikante und süße Speisen

Party, Party, Party

Italienische Küche

Schmarren, Strudel und feine Desserts

Leichte Sommerküche

Kreative Farbenmalerei und Zeichnung für

Kinder (5 – 10 Jahre)

Keramik für Kinder (7 – 10 Jahre)

Mein „kinderleichtes“ Menü

Gesundheit und Bewegung

Klassisches Bewerbungsstyling

Stil- und Typberatung

Typgerechtes Make-up

Make-up-Workshop – Mutter und Tochter

Info für werdende Eltern

Schwangerschaft

Die homöopathische Hausapotheke

Mineralstoffe nach Dr. Schüßler

Hellwach und voller Energie durch den Alltag

Erkenne dich selbst

Hunger nach Liebe – Essstörungen

Wer bin ich?

Fühle aus dem Herzen im Hier und Jetzt

Ereignisaufstellung – Infoabend

Kinesiologie für den Hausgebrauch

Gegenseitige Rückenmassage

Partnermassage

Entspannung durch Meditation

Yoga

Selbsthypnose

Meditation mit Klangschalen

Chi Gong

Tai Ji

Die fünf „tibetischen Verjüngungsübungen“

Shaolin

Bogenschießen

Pilates

Ismakogie

Bauch – Bein – Po

Aerobic

Body Power Hour

Rückenfit mit Theraband

Funktionstraining für Wirbelsäulen- und Osteoporoseprävention

Gymnastik

Turnen und Gymnastik für Senioren

Nordic Walking – Power Hour

Tischtennis

Aquatraining

Tanz dich fit und frei

Jazztanz

Bauchtanz

Tango Argentino

Mueve – Beweg dich!

Latin-Dance-Workout

Seniorentanz

Bewegung und Spaß für Kinder

Kinderballett

Jazzdance für Kinder

Hip Hop für Kinder

Kostenlose Bauberatung

Arch. Mag.arch. Markus Knöbl steht am **Mo, 4. Jänner**, für kostenlose Bauberatung zur Verfügung. Sie findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Am Tag der Beratung kann man sich ab 7.30 Uhr im StadtService des Magistrates unter der Steyrer Telefonnummer 575-800 dafür anmelden.

Termine der Gemeinderatssitzungen

Die Sitzungen des Steyrer Gemeinderates im ersten Halbjahr 2010 sind an folgenden Tagen, jeweils um 14 Uhr, geplant:

- Do, 21. 1.
- Do, 29. 4.
- Do, 18. 3.
- Do, 8. 7.

Die Sitzungen sind öffentlich und werden im Gemeinderatssaal des Rathauses (1. Stock, einseitig) abgehalten.

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Gerwald Schmidberger erteilt am **Do, 28. Jänner**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im StadtService des Magistrates (Tel. 575-800).

Der Mann aus Verona!

Vor genau 35 Jahren eröffnete Costantino Sissa als einer der Ersten in Steyr seine Pizzeria „Da Tino“ Diele am Berg

Jetzt, nachdem er in den längst fälligen Ruhestand ging, möchte er seinen Gästen, die ihm all die Jahre die Treue gehalten haben, einen besonderen Dank aussprechen!

Tino – wie ihn alle kennen, oder zu kennen glauben, wurde in der Poebene auf dem Land geboren. In einem Pferdewagen wurde er erst eine Woche nach seiner Geburt nach Suzzara gebracht, um die Geburt anzumelden! Später zogen die Eltern nach Verona in die Via Fontana, nahe der berühmten Arena.

Als Junge tollte er auch in der bekannten Geschäftsstrasse Via Mazzini herum. Seine Kindheit hatte jedoch auch Schattenseiten. Oft fuhr er im Alter von 12 Jahren mit dem Zug von Verona nach Suzzara, um mit Taschen voll Salami und Käse wieder zurückzukommen. Die Ware zu Fuß vom Bahnhof in die Via Fontana schleppend. Durch den Verkauf konnte er seiner Familie das Leben etwas erleichtern.

Das Bäckerhandwerk erlernte er im Kloster „Don Calabria“ wo er auch das Internat besuchte. Das Kloster wird auch heute noch von Mönchen erhalten und thront hoch über Verona. Beinahe wäre er Mönch geworden, doch er hatte andere Pläne.

Nach 2 Jahren Militär in Süditalien gab es in dieser Zeit keine Arbeit in seiner Heimat. So ging er zuerst nach Deutschland, später in die Schweiz, wo er auch seine Frau Herta kennenlernte.

2001 starb Herta Sissa an Krebs! In all den Jahren machten er und seine Frau die „Diele am Berg“ zu einer Institution für all diejenigen, welche echtes italienisches Ambiente und hervorragendes mediterranes Essen – natürlich gekocht von „Tino“ – zu schätzen wissen! Das Geschäft wird von den Töchtern weitergeführt.

Im Mai 2009 heiratete „Tino“ zum zweiten Mal!

Sein Motto lautet: „E VIVA LA VITA“

Grazie mille Euer Tino

tino.sissa@aon.at



...komm lass kessel`n!

STEYR, Wolfenstraße 29
www.hexenkessel.at

24. Dez
Christmas-Party
ab 22.00 Uhr

31. Dez
Silvester-Fete
mit riesen Feuerwerk

DRUCKMEDIA
druck | stempel | werbemittel



STEYR, Bahnhofstrasse 14 - Tel.: 07252/54735



Georg –
Schönes aus der Region
Georg Schillhuber,
4400 Steyr, Stadtplatz 25
Tel. 0 664 / 350 11 22

Geschenke – Souvenirs – Spezialitäten

Derjenige, der den Sinn von Weihnachten
nicht in seinem Herzen trägt, wird diesen auch nicht
unter dem Weihnachtsbaum finden.

Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr
wünscht Georg Schillhuber



Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 - 18.30 Uhr
Sa 9 - 17.00 Uhr
So 11 - 17.00 Uhr

Stadtplatz Steyr, neben dem Rathaus

Suedpool Büropark Pachergasse

Nützen Sie die gute Infrastruktur im und rund um den Suedpool!



Mieten Sie Ihr Büro um Gesamtmiete € 400,- und nutzen Sie die großzügigen Allgemeinflächen wie: Besprechungsraum, TV, Beamer, EDV, Küche, Lobby, kontrollierte Wohnraumlüftung, Tiefgarage.

Büro 126 m² € 1.323,-; Büro 170 m² € 1.785,-; Büro 350 m² € 3.675,- Gesamtmiete (inkl. Betriebskosten und Wärme).

Nähere Infos: 07252/41900, www.suedpool.at



„Mehr Wissen, mehr Chancen“

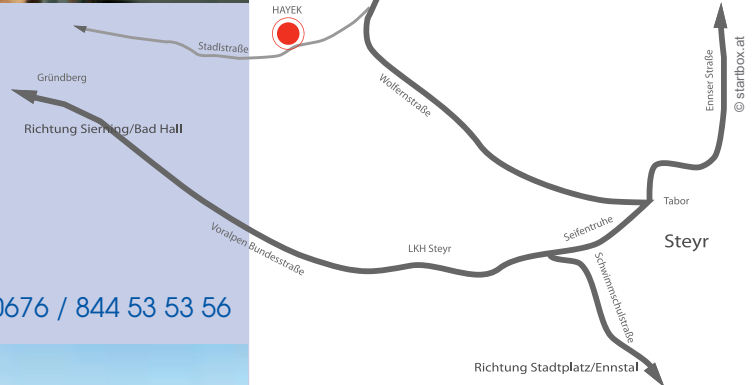
- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!
 MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN
 STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

Wir bieten Ihnen als regionaler Fachbetrieb das komplette Abhol-, Reparatur-, und Montage-Service in Steyr und Steyr Umland auf alle Glasteile. Isolierglastauch bei allen Fenstern (Internorm, Actual, Reform etc.)



www.hayek.at



GLAS VOR ORT

Soforthilfe 0676 / 844 53 53 56

GLASEREI
 GLASBAU
 DUSCHEN
 GLASTÜREN
 ACRYLGLAS
 REPARATUREN



HAYEK
 project gmbh

Stadlstraße 4, A-4523 NEUZEUG, www.hayek.at
 Tel.: 07252/ 736 25, Fax DW 40, office@hayek.at

Standesamt

Geburten

Elwin Zahirovic, Emma und Erna Eminovic, Lorenz Kremismayr, Sümeyya Zorlu, Justin Fahrngruber, Noah Wenger, Leandro Noel Malici, Adam Elichanova, Vincent Peter Amadeus Klein, Noah Haslinger, Leonardo

und Natalia Bliznac, Lijon Esati, Pavle Kovacevic, Husein Ulashev, Gabriel Vuk, Emil Salihovic, Anna Malia Hackl, Sebastian Stefan Sattler, Sevval Calikiran, Benjamin Engelbrechtslehner, Fabio Kiß, Armin Nazic, Theresa Prenninger, Enes Baran.

Eheschließungen

Mag. Gregor Haidenthaler und Mag. Sigrid Schopf, Dietach; Albin Unterholzer und Katerina Ecksteinová; Dipl.-Ing. Dr. Werner Schelmbauer und Mag. Martina Grafinger.

Sterbefälle

Elfriede Almer, 46; Franz Kölzer, 49; Hildgard Schmidt, 88; Gerold Prjevara, 76; Mi-

chael Putz, 36; Johann Roislehner, 76; Gertrud Steindl, 83; H.Hüseyin Onay, 75; Franz Schäfl, 73; Franziska Brandl, 97; Margarete Postlmair, 85; Emma Roislehner, 90; Severus Ahorner, 87; Alfred Ploberger, 77; Leopold Guttenbrunner, 87; Johann Habacher, 86; Edeltraud Heitmanek, 69; Josefa Karrer, 83; Agnes Mayr, 85; Hansjürgen Stöger, 44; Waltraud Oser, 82; Rosina Miskiewicz, 79; Karoline Wieser, 94; Dr. Maximilian Fahrenberger, 92; Marianne Schafferhans, 70; Lothar Potthoff, 66; Hamed Sehic, 74.

Beratung im Frauenhaus

Das **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83, Tel. 87700) steht Frauen in Krisensituationen nach tel. Anmeldung für **ambulante, anonyme und kostenlose Beratungen** Mo–Fr von 8 bis 17 Uhr zur Verfügung. **Rechtsberatungen** finden zu folgenden Terminen statt: 29. Dez., 12. Jän, 26. Jän, 9. und 16. Feb., jeweils von 17 bis 19.15 Uhr. Um tel. Terminvereinbarung wird ersucht.

Weitere Hilfsangebote des Steyrer Frauenhauses:

- Schutz, Zuflucht und Wohnmöglichkeit für misshandelte und von Gewalt bedrohte Frauen und deren Kinder
- Hilfe beim Einleiten der notwendigen gerichtlichen Schritte, bei Behördengängen, bei Arbeits- und Wohnungssuche, bei Suche nach geeigneter Kinderbetreuung

Impressum 12

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien-
und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz,
Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020
Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Iris Stadik

Ordination Dr. Gerald Michael Radner

Frauenheilkunde am Stadtplatz



Weihnachtswoche
28. – 31. Dezember geöffnet

Stadtplatz 39, 4400 Steyr
Terminvereinbarung unter 0 72 52 / 52 604
alle Kassen – www.frauenarzt-steyr.at

Vertretung Dr. Babette Spängler-Wierrani

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Kinder und Jugendgynäkologie

Vertretung: 12. März 2010





Die Umweltseite



Die Beschenkten freuen sich sicherlich über ein individuell gestaltetes Präsent, und man leistet dadurch einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Besser nackt als verpackt

Nahezu jedes Produkt auf dem Markt erscheint in einer Verpackung. Sie umhüllt und bewahrt, sie definiert und informiert. Manche Artikel sind sogar mehrfach verpackt, dies macht den größten Teil unseres Abfalls aus. In Steyr fielen pro Person im Jahr 2008 rund 45,3 kg Verpackungsabfälle an. Wir alle können verhindern, dass diese Zahl nicht stetig steigt.

Verzichten Sie auf Plastiktaschen

■ Nehmen Sie zum Einkaufen einen Korb oder eine Stofftasche mit, dann müssen Sie nicht bei jedem Einkauf eine Plastiktragetasche kaufen.

„Besser nackt als verpackt“ – überflüssige Verpackungen lassen sich vermeiden

- Kaufen Sie auf dem Markt und in den Geschäften möglichst lose und unverpackte Waren.
- Vermeiden Sie Miniportionsverpackungen, Mehrfachverpackungen und Mogelverpackungen mit unnötigen Hohlräumen (z. B. Mehrfachverpackungen bei Schokoriegeln und anderen Süßwaren).
- Verzichten Sie, wo es möglich ist, auf Aluminiumverpackungen (z. B. Getränkedosen), denn auch die Wiederverwertung dieser Verpackungen verursacht Energieverbrauch, Umweltbelastungen und erneuten Abfall. Bevorzugen Sie Waren, die im Mehrwegsystem angeboten werden.
- Geben Sie Artikeln und Verpackungen den Vorzug, die aus 100 Prozent Altpapier hergestellt wurden. Achten Sie dabei auf den Hinweis bzw. die Kennzeichnung, dass es sich um recyceltes Papier handelt.

Vermeiden Sie Wegwerferzeugnisse

- Verzichten Sie auf „Ex- und Hopp-Artikel“ wie Einwegfeuerzeuge, Einwegrasierapparate, Einwegkugelschreiber, Einweggeschirr und -besteck.
- Nutzen Sie langlebige Artikel, die aufgefüllt oder nachgerüstet werden können.
- Die Verwendung von Akkus oder Solarzellen spart zudem Geld.



Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf

Beim Einpacken von Geschenken sind aufwendig hergestellte Folien aus Metall oder Kunststoff meist nicht nötig. Solche Materialien bereiten nur Probleme bei der Entsorgung und belasten unnötig die Umwelt. Besser ist, Sie ziehen (Recycling)Papier vor. Auch einfaches Krepp-, Ton- und Seidenpapier sind umweltfreundlicher. Beklebte oder bemalte Schuhschachteln können als Geschenkpapierersatz dienen. Anstelle von Kunststoffbändern könnten Sie das Geschenk mit Stoffbändern schmücken, die können aufgebügelt und wiederverwendet werden.

„Besser nackt als verpackt“ ist auch beim Schenken möglich. Vielleicht versuchen Sie einmal, gänzlich auf die Verpackung zu verzichten.

Die Steyrer Umweltberatung wünscht Ihnen ein verpackungsarmes und stimmungsvolles Weihnachtsfest!

husch husch ins Föhrländ

**BALLONFAHREN
MACHT
SPASS**



**BALLONFAHREN
DAS GESCHENK
ZU WEIHNACHTEN**

0800 - 20 13 18
natürlich gebührenfrei anrufen

www.ballonfahren.com

Lasertherapie beim Hautarzt



Dr. Gernot Mayer

Facharzt für Dermatologie
Wahlarzt
Dukartstraße 15
4400 Steyr
T. 07252 467 46 89
www.gernot-mayer.at

- Störende Altersflecken Gesicht/Handrücken
- Äderchen an den Wangen
- Übermäßige Körperbehaarung (Achsel, Bikinizone, Beine)
- Tattooferrnung

Wir lösen diese Probleme mit unterschiedlichen Lasersystemen!

Ordinationszeiten:
Mo/Do/Fr 8 - 13 h
Di/Mi 14 - 18 h
Termin nach Vereinbarung

AKROPOLIS



RESTAURANT
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN
WEINBAR

NEUÜBERNAHME

DIE FAMILIE IAKOVIS FREUT SICH DIE NEUÜBERNAHME DES RESTAURANTS „AKROPOLIS“ BEKANNTGEBEN ZU KÖNNEN.

GRÜNMARKT 11 – 13
4400 STEYR
TEL. 07252/42009
WWW.AKROPOLIS-STEYR.COM
AKROPOLIS.STEYR@GMAIL.AT

ÖFFNUNGSZEITEN:
TÄGLICH VON 11:30 - 14:30 UHR
17:30 – 00:00 UHR
KEIN RUHETAG!

FAMILIE IAKOVIS WÜNSCHT

GESEGNETE WEIHNACHTEN UND

ALLES GUTE FÜR 2010



Wir wünschen eine besinnliche
Weihnachtszeit und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!



Region Steyr
Tomitzstraße 6, 4400 Steyr
Tel. 07252/45490
FAX: 07252/45490-1911
E-Mail: service.steyr@bfi-ooe.at

AKTUELL AUS UNSEREM ANGEBOT

2009 SR 6657/01

Brasilianisches Portugiesisch 1 -
Kleingruppe

Beginn: 14.01.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 279,-/ Kursbeitrag: € 310,-



2009 SR 1225/01

Adobe Photoshop

Beginn: 02.02.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 333,-/ Kursbeitrag: € 370,-



2009 SR 6811/02

Italienisch 1 - Kleingruppe

Beginn: 20.01.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 279,-/ Kursbeitrag: € 310,-



2009 SR 3131/02

Speditionskaufmann/frau

Vorbereitung auf die LAP

Beginn: 04.02.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 855,-/ Kursbeitrag: € 930,-



2009 SR 4222/01

Personalverrechner/innen

Jahres-Up-Date

Beginn: 21.01.2010, 13.45 Uhr

AK-Preis: € 202,50/ Kursbeitrag: € 225,-



2009 SR 6520/02

Türkisch 1 - Kleingruppe

Beginn: 04.02.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 279,-/ Kursbeitrag: € 310,-

2009 SR 5330/02

Körpermassage I Anfänger

Beginn: 28.01.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 139,50/ Kursbeitrag: € 155,-



2009 SR 3146/02

Lagerlogistik

Vorbereitung auf die LAP

Beginn: 15.02.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 1.080,-/ Kursbeitrag: € 1.155,-

2009 SR B971/02

Einstiegskurs Mathematik

Beginn: 29.01.2010, 16.00 Uhr

AK-Preis: € 126,-/ Kursbeitrag: € 140,-



2009 SR 5080/01

Ausbildung zum/zur Heimhelfer/in

Beginn: 22.02.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 1.048,-/ Kursbeitrag: € 1.123,-

2009 SR 4974/02

Konfliktmanagement I

Mit Konflikten erfolgreich umgehen

Beginn: 01.02.2010, 18.00 Uhr

AK-Preis: € 261,-/ Kursbeitrag: € 290,-



2009 SR 5890/01

Lehrgang für das Piercen und Tätowieren

Vorbereitung auf die externe

Befähigungsprüfung

Beginn: 22.02.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 2.340,-/ Kursbeitrag: € 2.415,-



Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40% der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück. Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK-Preis (10% Ermäßigung – max. Euro 75,-)

www.bfi-ooe.at

BFI-ServiceLine: 0310 1 694 005

... mehr Chancen im Leben



über
30 Jahre
malerei
&
design
seywaltner

tel.: 07252/73021, fax 4
mobil +43664/41 08 378
4400 steyr/dornach

80 Jahre Malerei Seywaltner

Im Juni 1929 gründete Hr. Viktor Seywaltner (Geb.: 1900) den gleichnamigen Malereibetrieb.

Eine Werkstätte in der Schloßberggasse wurde angemietet. Die Firma hatte großes Glück, dass die Fusion mit Austro-Daimler im Gange war und daher sehr viele Wohnungen für das Austro-Daimler-Personal renoviert werden mussten.

1934 kauften Hr. Seywaltner und seine Gattin Albine ein Haus am Wieserfeldplatz – welches bis zum Jahre 1971 auch als Firmensitz diente.

Im März 1945 kam Hr. Seywaltner bei den Kämpfen in Ungarn leider ums Leben, deshalb wurde der Betrieb von 1946 – 1971 als Witwenbetrieb fortgeführt.

Sein Sohn Viktor Seywaltner (Geb.: 1928) gründete 1971 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, welche im Jahr 1988 von seinem Sohn Viktor Seywaltner (Geb.: 1955) übernommen wurde.

Der Firmensitz wurde 1999 in die Ennserstr. 68 verlegt, da ein größeres Firmengebäude angekauft wurde – wo wir Sie auch heute noch gerne beraten!



Einige unserer Referenzen:

- Wirt im Feld, Dietach
- Alten- und Pflegeheim, Münchenholz
- Fachhochschule, Steyr
- Werndlpark, Steyr
- Porsche, Steyr

KUONI

Portugal

FRÜHLING AM ATLANTIK

11.04. - 18.04.2010

7 Nächte p.P.

ab € 999,-



FRÜHLING IM ATLANTIK ***

Inkludierte Leistungen:

- › Nonstop Charterflüge Salzburg-Porto/Lissabon-Salzburg (Economy Class) inkl. Bordservice und 20 kg Freigepäck
- › Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (derzeit € 99,-)
- › 7 Nächtigungen in 3* Mittelklasse-Hotels, Kategorie Standard
- › Verpflegung auf Basis Halbpension
- › Rundreise im Komfort-Fernreisebus gemäß Reiseprogramm (Details liegen bei uns auf!)
- › Eintritte: Universitätsbibliothek Coimbra, Christusritterburg Tomar, Klosteranlagen von Alcobaca und Batalha, Hieronymuskloster sowie Castelo de São Jorge in Lissabon
- › Besuch einer Portweinkellerei in Porto
- › Lokale deutschsprachige Reiseleitung
- › Österreichischer Reiseadministrator vor Ort

Nicht inkludiert:

- › Einbettzimmerzuschlag: € 196,-
- › Getränke, zusätzliche Mahlzeiten und persönliche Ausgaben
- › weitere Eintritte und Trinkgelder
- › Reiseversicherung

Wunschleistungen:

- › 7 Nächtigungen in 4* Mittelklasse-Hotels, Kategorie Komfort: € 80,- / EZZ + € 42,-
- › Ganztagesausflug nach Evora € 30,- p.P.

Anmeldeschuss: 08.01.2010

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Reisefreunde!

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen fröhliche Weihnachten, Zeit für Ihre Lieben sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

Ihre Gabi Nemetschek



Kuoni Nemetschek
Bahnhofstraße 10 · 4400 Steyr
T (07252) 5338111 · gabi.nemetschek@kuoni.at

WWW.KUONI.AT

Gesetzliche
Ökoprämie ver-
säumt?
Kein Problem!



FordFusion ecosport
1,4 80 PS Kurzzulassung (30.10.09)

inkl. Klimaanlage, CD-Radio, Nebelscheinwerfer, Fernbedienung für Zentralverriegelung, Metallic, Reserverad, Winterpaket, elektr. Außenspiegel uvm.
Listenpreis 17.538,-

jetzt um nur **13.490,-**

- Ökoprämie XL 1.500,-¹⁾

Aktionspreis **11.990,-²⁾**

4 JAHRE*
GARANTIE

Feel the difference



Gesetzliche Öko-
prämie versäumt?
Kein Problem!



FordFocus ecosport
1,4 80 PS Kurzzulassung (30.10.09)

inkl. Klimaanlage, CD-Radio, Metallic Reserverad, Winterpaket, ESP, uvm.
statt Listenpreis 20.541,-
- ecosport Prämie 3.754,-
- Aktionsbonus 2.297,-
jetzt um nur **14.490,-¹⁾**

- Ökoprämie XL 1.500,-¹⁾

Aktionspreis **12.990,-²⁾**

4 JAHRE*
GARANTIE

Feel the difference



Symbolfotos | Fusion 1,4l, 59kW/80 PS, Kraftstoffverbrauch: 6,5 l/100km, CO₂-Emission 154g/km. 1) Ökoprämie XL: bei Eintausch eines Verschrottungsfahrzeugs. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partner. 2) Netto-Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung), inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000 km. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.
| Focus 1,4l Benzin, 59kW/80 PS, Kraftstoffverbrauch: 6,5 l/100km, CO₂-Emission 155g/km. 2) Netto-Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung), inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. 1) Ökoprämie XL: bei Eintausch eines Verschrottungsfahrzeugs. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partner. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000 km.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ihre Verkaufsberater vom Autohaus Steyr-Tabor



Sebastian Riener, René Käfer und Günter Berger

Feel the difference



Andenken bewahren - „Loslassen“ ermöglichen

- Seriöse, geduldige und fachmännische Beratung
- Individuelle Gestaltungen
- Mehr als 250 Ausstellungsanlagen

Strasser Optima Steinbau GmbH, Industriestraße 12, 4400 Steyr, Tel. 0664/81 97 108

www.strasser-steinbau.at

STRASSER





Alle Jahre wieder kommt die Feuerwehr

Bald ist Weihnachten. Für viele ein Fest der Freude und Besinnlichkeit. Für so manche aber ein Fest voller Angst und Schrecken, oft sogar mit schlimmen Folgen. Nur eine kleine Unachtsamkeit und schon steht das Symbol der Festlichkeit in hellen Flammen.

Damit aus der Weihnachtsfeier kein Weihnachtsfeuer wird, hier einige Tipps der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steyr:

- **Aufstellung:** Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Bewährt haben sich die im Handel erhältlichen Christbaumständer mit eingebautem Behälter, der mit Wasser gefüllt wird.
- **Standort:** Christbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen. Fluchtmöglichkeit frei halten!
- **Schutzabstände:** Mindestens 50 cm Abstand halten von brennbaren Vorhängen, Decken, Möbeln udgl. Die Umgebung des Christbaumes von leichtentzündlichen Gegenständen frei halten.
- **Christbaumschmuck:** Keine brennbaren Stoffe wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwolle verwenden.
- **Aufsicht:** Christbäume mit brennenden Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen.
- **Kerzen:** sicher befestigen, die Kerzen von oben nach unten anzünden und von unten nach oben ablöschen.
- **Sternspritzer:** Beim Abbrand beobachten, vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dünnen Ästen anbringen.
- **Dürre Christbäume:** Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls mehr die Kerzen anzünden.
- **Elektrische Baubleuchtung:** Darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen.
- **Erste Feuerlöschhilfe:** In der Nähe des Christbaumes immer einen Eimer mit Wasser bereithalten oder soweit vorhanden, eine Löschdecke oder einen geeigneten Handfeuerlöscher mit mindestens 6 kg Füllgewicht.



Foto: Hermann Kollinger
Damit aus der Weihnachtsfeier kein Weihnachtsfeuer wird, sollte man die Tipps der Freiwilligen Feuerwehr unbedingt beachten.

Für alle Fälle – falls es doch passiert

- Klaren Kopf bewahren – keine Panik!
- Raum sofort verlassen!
- Türen zum Brandraum schließen!
- Feuerwehr alarmieren!

NOTRUF 122

Für weitere Informationen steht die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr unter Tel. 72629 zur Verfügung.

Wenzl-Preis 2009 für HLW-Projekt

Lie Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW) Steyr wurde mit dem Erwin-Wenzl-Preis ausgezeichnet. Aus 40 eingereichten Schulprojekten konnte das Projekt „Blutung“ der 3BHL den Wettbewerb für sich entscheiden.

Neun Schülerinnen des Ausbildungsschwerpunktes „Gesundheitsmanagement“ riefen in Kooperation mit dem OÖ Roten Kreuz Schüler im Raum Steyr auf, Blut zu spenden. „Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Insgesamt kamen 115 SpenderInnen



in den Turnsaal der HLW Steyr und lieferten damit einen wertvollen Beitrag, die Versorgung von kranken und verletzten Menschen mit Blut sicherzustellen“, sagt die Projektleiterin Stefanie Weingartner. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreichte den Schülerinnen und ihrem Projektkoach Prof. MMag. Otto Rammerstorfer die Auszeichnung. „Dieser Preis ist für die Schülerinnen die verdiente Anerkennung ihrer engagierten Arbeit, bei der sie es schafften, soziales Engagement mit professionellem Projektmanagement zu kombinieren“, sagt ihr Projektbetreuer.

Das Projektteam „Blutung“ (v. l. n. r.): Sandra Pfaffenlehner, Carina Schreiner, Bettina Schmid, Nicole Schreiner, Theresa Schausberger, Doris Raffetseder, Julia Stadick, Eva Prexl, Stefanie Weingartner (Projektleiterin), Prof. MMag. Otto Rammerstorfer (Projektkoach), Mag. Werner Watzinger (Verwaltungsdirektor der Blutzentrale Linz)

Chronik

Erinnerung an die Vergangenheit



Vor 100 Jahren

■ Die Drahtstiftenfabrik der Firma Anton Frühmann & Karl Brunner in Steyr geht durch Kauf an Viktor Werndl, Drahtzugfabriksbesitzer in Unterhimmel bei Steyr um den Preis von 180.000 Kronen über.

■ Eine Kommission, bestehend aus Mitgliedern des engeren Komitees: Dir. Edlinger, Dir. Malzer, Dir. Scheinig, Baumeister Kaun und die Ingenieure Mösel und Lunzer, kommt nach Steyr, um die verschiedenen Projekte der elektrischen Bahn Linz–Steyr zu prüfen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1911

Vor 75 Jahren

■ Der Fremdenverkehr bringt im Jahr 1933/34 insgesamt 22.192 Fremde nach Steyr und 54.192 Übernachtungen.

■ Die vom Artilleristenbund in den Casino-sälen veranstaltete Barbarafeier wird nach 21 Jahren das erste Mal wieder öffentlich festlich begangen.

Foto: Sammlung Ernst Schimanko



■ Der Wohltätigkeitsverein Theaterfreunde führt im Stadttheater das Volksschauspiel „Der Loder“ auf, dessen Reinertragnis der Winterhilfe zugute kommt.

■ Der 14-jährige Hauptschüler Karl Ortner stürzt beim Herumklettern am Dachsberg samt einem Wurzelstock in die Tiefe und wird von diesem erschlagen. Er ist auf der Stelle tot.

■ Die Dambergpyramide (Warte), das ehrwürdige Wahrzeichen des Damberges und ein beliebtes Ausflugsziel der Bewohner, muss wegen Baufälligkeit umgelegt werden. Sie stand fast 50 Jahre.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1936

Vor 50 Jahren

■ Der Präsident der Post- und Telegraphendirektion Linz, Dr. Ing. Öttl, begrüßt im Gasthaus David eine stattliche Schar von Ehrengästen zur Eröffnung des Christkindpostamtes, unter anderem Bischof DDr. Zauner und Landeshauptmann Dr. Gleißner. Vor 10 Jahren öffnete dieses Postamt erstmals seine Pforten. Seither ist das Weihnachtsstempeln zu einer Einrichtung geworden, an der man in allen Erdteilen Anteil nimmt.

■ In der Budgetsitzung des Steyrer Gemeinderates wird der Voranschlag für 1960 mit einer ausgeglichenen Gebarung von 65.938.000 Schilling im ordentlichen und 30.480.000 Schilling im außerordentlichen Haushalt angenommen.

■ Der Rechtsstreit um die Denkmalswürdigkeit des Hauses Stadtplatz 25 ist entschieden. Der Bescheid des Bundesdenkmalamtes Wien lautet, dass das Haus mitsamt dem Hintertrakt abgetragen werden kann, sofern die Erhaltung der Stadtplatzfassade gewährleistet ist. Liebhaber des unvergleichlich schönen Stadtplatzes sind allerdings nach wie vor in Sorge, die Fassade werde durch das Abreißen des Hauses zu Schaden kommen.

■ 332 neue Wohnungen werden im Jahr 1959 in Steyr gebaut. Der Gesamtaufwand beträgt 19,5 Millionen Schilling. Ein Teil dieser Wohnungen wird erst 1960 völlig fertig gestellt werden.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1961

Dieser Kupferstich aus dem Jahr 1688 wurde entworfen von Joh. Georg Steindorffer aus Garsten und gestochen von Joh. Ulrich Kraus aus Augsburg. Zu sehen ist das original bekleidete Wachs-Christkind, welches 1684 nach Steyr in das Cölestinerinnenkloster in der Berggasse kam und von den dortigen Ordensschwwestern verehrt wurde. Es diente auch als Vorbild für die von den Nonnen gefertigten ca. 10 cm großen Wachs-Christkindln. 1784 wurde das Kloster in der Berggasse aufgelöst und das originale Christkind kam später in die Kapelle des Schlosses Lamberg, wo es bis zur Räumung der Kapelle 1938 blieb und seither verschollen ist.

Vor 25 Jahren

■ Prof. Mag. Dieter Grillmayer, der seit der Pensionierung seines Vorgängers die provisorische Leitung des Bundesrealgymnasiums Steyr inne hat, kann sein Amt nun auch definitiv übernehmen, denn er wurde vom Bundespräsidenten zum Direktor ernannt.

■ Der Gemeinderat der Stadt Steyr hat heute, am 13. Dezember, das Budget für das Jahr 1985 beschlossen. Im ordentlichen Haushalt sind 522,3 Millionen Schilling, im außerordentlichen Haushalt 110,9 Millionen Schilling an Ausgaben vorgesehen. Sport, Umweltschutz und Wohnbau stehen im Vordergrund der geplanten Maßnahmen.

■ Eine nachträgliche Ehrung erfuhr Prof. Mag. Ferdinand Freihofner, der nahezu sein ganzes Berufsleben der Höheren technischen Bundeslehranstalt in Steyr gewidmet hat. Freihofner wurde in Würdigung seiner Verdienste vom Bundespräsidenten mit dem Titel Direktor ausgezeichnet.

Quelle: Steyrer Kalender 1986

Vor 10 Jahren

■ Der Salzburger Turmuhrspezialist Michael Neureiter bestaunt das Turmuhrwerk der Stadtpfarrkirche: „Das ist das größte Uhrwerk, das ich jemals gesehen habe.“

■ Der Steyrer Buchhändler und Verleger Wilhelm Ennsthaler stirbt zwei Tage vor Weihnachten im 85. Lebensjahr.

■ Mehrere Steyrer Künstler stellen ihre Werke für die Steyrer Hilfsorganisation „Friedensdorf International“ zur Verfügung. Der Versteigerungserlös von insgesamt 10.000 Schilling wird von der Baumax-Geschäftsführung auf 20.000 Schilling aufgestockt. Mit diesem Geldbetrag kann das Friedensdorf-Team wieder Einsätze in Krisengebieten mitfinanzieren.

■ Der aus Steyr stammende Harald Friedl ist mit dem Hans-Weigl-Literaturstipendium des Landes Niederösterreich ausgezeichnet worden. Der 41-jährige Literat hat in Salzburg Germanistik und Anglistik studiert und sich auch als Filmemacher und Musiker betätigt.

■ Über eine hohe Auszeichnung freut sich der Chorleiter der Kärntner Sängerrunde Steyr: Manfred Auer wird mit dem Titel „Konsulent für Musikpflege“ geehrt. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht persönlich die Urkunde.

■ Erfreuliche Meldung vor Weihnachten vom Arbeitsmarktservice: Die Arbeitslosenquote in Steyr sank im vergangenen Monat gegenüber dem Vorjahr von 6,4 auf 5,6 Prozent. Das bedeutet, dass sich die Zahl der Arbeitslosen im Raum Steyr um 330 verringert hat.

Quelle: Steyrer Zeitungen Dezember 1999

HOCHZEIT+ Lifestyle-Messe

SCHLOSS
LAMBERG
STEYR

16. + 17.
JANNER
10-17 UHR



BRÄUTCHENVERLEIBUNG
KRAUTL, CHOCOLATE, KUCHEN, KAFFEE, WEIN
BEI DER WOCHE DER FESTE SCHLIESST
SIE FÜR DEN 20. JANUAR 2011
www.steyr.at

Alles für Ihren schönsten Tag

Die **HOCHZEIT + Lifestyle Messe Steyr** bietet die ideale Gelegenheit den ersten Schritt in ein gemeinsames Leben stilvoll zu gestalten. Hier finden Sie alle führenden Brautmodeanbieter und Alles für Ihren schönsten Tag im Leben – umgeben vom romantischen Ambiente von Schloss Lamberg. Besuchen Sie auch den schönsten barocken Trauungssaal Österreichs, der anlässlich dieser Messe zum Tag der offenen Standesamtüre einlädt. Schöner kann Vorfreude nicht sein!

Viel Schönes für Ihr Leben

Selbst wenn Sie nicht heiraten bietet Ihnen die **HOCHZEIT + Lifestyle Messe Steyr** viel Interessantes und Unterhaltsames. Auf nun doppelter Ausstellungsfläche stellen Ihnen ausgewählte Unternehmen ihre hochwertigen Produkte und Dienstleistungen vor, die sicher Ihr Interesse wecken, egal ob Sie heiraten oder nicht. Von der schönsten Mode und kreativen Accessoires, über Tipps für Beauty und Styling, bis zu Ihrer Gesundheit, Ihrem Wohlbefinden oder Ihrem Traumurlaub – nur einige Gründe warum Sie diese Messe unbedingt besuchen sollten.

Das Beste für Ihre Unterhaltung

Auf der **HOCHZEIT + Lifestyle Messe Steyr** erwartet Sie auch ein faszinierendes Showprogramm. Stimmungsvolle Brautmodevorführungen mit Hänsel + Gretel, dem Linzer Brautsalon und Steinecker Moden, MEN'S WORLD by Rene Schielin (auch für Frauen!), Trachten von WM-Design, eine kreative Styling-Show von Figaro Uno und Live Musik von Dolce Vita und der Barbados Smartedition werden Ihren Besuch auf der Messe zu einem einzigartigen und unvergesslichen Erlebnis machen.

Um Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu machen werden Sie in jedem Geschoß ausgewählte Gastronomen mit kulinarischen Köstlichkeiten und Getränken verwöhnen.

Wir als Veranstalter freuen uns auf Ihren Besuch.

Robert Führlinger **Sina Schmid** **Markus Koits** **Dietmar Buchta**
Gesamtleitung Models, Choreo Bühne, Technik Location Manager
Tel. 0680-2157212

Silvesterangebot



Der Feuerwerksverkauf hat bereits begonnen.
Große Auswahl an jugendfreien Feuerwerksartikeln!

Raketensortimente ab **EUR 3,99**

Bodenfeuerwerke in reicher Auswahl, Böller,
Silvesterbatterien, Röm. Lichter, uvm.

Schweizer Kracher **EUR 0,69**

3-Schlag **EUR 1,99**



Als geprüfte Feuerwerker bieten wir Ihnen persönliche Beratung bei Ihrem Einkauf.

Unsere Stammkunden wissen, warum Sie bei uns Ihr Feuerwerk kaufen!!!

Damit auch Ihr Silvester bombig wird!!!

Waffen Wieser

Schönauerstraße 9, Palais Werndl, 4400 Steyr, Tel.: 07252/53 059

... WUSSTEN SIE SCHON
AM 11.01.2010 ERÖFFNEN WIR!

nail|works

NEIN. DANN WISSEN SIE'S JETZT!
VEREINBAREN SIE EINEN **TERMIN** - WIR
BERATEN SIE GERNE. WIR FREUEN UNS AUF SIE!
TERMINVEREINBARUNG SCHON AB DEZEMBER 2009 MÖGLICH!

HOLEN SIE SICH IHREN
10,- GUTSCHEIN!
(NUR FÜR DIENSTLEISTUNGEN)

NAILWORKS, SARAH MÜHLGRABNER, Stadtplatz 35, 4400 Steyr, (Im Bräuhof, 1. Stock)
Tel. 0660 - 31 20 107 (um telefonische Voranmeldung wird gebeten),
sarah.muehlgrabner@gmx.at

TELEFONISCHE
VORANMELDUNG ERBETEN!

Barablöse nicht möglich!

learn**s**
Lern- und Trainingszentrum

Mag. Renate Grafendorfer
4400 Steyr, Bahnhofstraße 1-3
Tel. 07252 / 50 722 oder
0699 / 120 21 446
e-mail: steyr@learnup.at



- **Nachhilfe**
 - **Schulbegleitender Unterricht**
 - **Sprachkurse**
Anmeldungen ab sofort
- Weihnachtsferien-
Intensivkurse von
2. - 5. Jänner 2010**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kontaktlinsen
BRILLEN RAPPAN
Hörgeräte

*Das Brillen Rappan Team wünscht allen
ein friedliches Weihnachtsfest und
ein gutes gesundes Jahr 2010*

Brillen Rappan Hörgeräte GmbH - Koloman Wallischstraße 1 - 07252/ 52 121 - 4400 Steyr

www.mohumo.at  modern
human
mobility

SegwayTouren
in Steyr - ab 39,-!

Jetzt Gutscheine
schenken!

www.mohumo.at
0720/55472121

Steyrer Schulen stellen sich vor: Tage der offenen Tür und Info-Abende



HAK, HAS, HLW und die Schule für Sozialbetreuungsberufe stellen sich vor

Am **Do, 21. Jänner**, laden die **Handelsakademie und die Handelsschule Steyr** (Leopold-Werndl-Straße 7) zu einem **Informationstag** ein. In der Zeit **von 10.30 bis 18 Uhr** können sich interessierte Jugendliche sowie ihre Eltern einen Überblick über das Bildungsangebot der Wirtschaftsschule verschaffen. An diesem Tag werden alle Türen der Schule offen stehen. Die Besucher können in alle Klassen hineinschnuppern – vom ersten Jahrgang bis zu den Maturaklassen. **Weitere Infos** auf www.hak-steyr.at.

Die **Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe** (HLW, Leopold-Werndl-Straße 7, Tel. 54379, www.hlw-steyr.at) lädt am **Do, 28. Jänner, ab 18 Uhr** zu einem **Info-Abend** in der Schule ein.

Vorgestellt werden folgende Bereiche:

- Gesundheitsmanagement (5-jährig)
- Design und Produktinnovation (neu, 5-jährig)
- Kultur- und Kongressmanagement (5-jährig)
- Gesundheit und Soziales (3-jährig)

Die **Schule für Sozialbetreuungsberufe Steyr** (SOB, Leopold-Werndl-Straße 7, Tel. 70209, www.sob-steyr.at) startet im Herbst 2010 die Ausbildung zum/zur Fach-Sozialbetreuer/in mit Schwerpunkt Altenarbeit. Die zweijährige Ausbildung kann vollschulisch oder berufsbegleitend absolviert werden und bietet eine Kombination aus Theorie und Praktikum. Der **Info-Abend** findet am **Fr, 29. Jänner, ab 18 Uhr** in der Schule statt.

Studium im zweiten Bildungsweg

Das **Zentrum für Fernstudien Steyr** (Im Stadtgut A1, Tel. 220-250) betreut flexible Studienformen der FernUni Hagen (D) und hilft so Berufstätigen bei ihrer Weiterbildung. Am **Do, 7. Jänner**, findet hier **ab 18 Uhr ein Info-Abend** über die Fernstudien der FernUni Hagen statt. Um **Anmeldung** per E-Mail an steyr@zfjku.at wird ersucht.

Fernstudien zeichnen sich durch hohe Flexibilität und Autonomie beim Lernen aus, was insbesondere Berufstätigen hilft. Das Fachwissen wird nach Hause geliefert, in Form von Studienbriefen, Übungsaufgaben, interaktiven CD-ROMs und auch über das Internet.

Die Fernuniversität in Hagen hat bereits vor

einiger Zeit auf das so genannte Bologna-System, also Bachelor- und Masterprogramme, umgestellt. Die beliebtesten unter den **Studienrichtungen** sind „Psychologie“ und „Wirtschaftswissenschaft“. Daneben gibt es Fächer wie „Bildungswissenschaft“, „Politik- und Verwaltungswissenschaft“, „Kulturwissenschaften“, „Wirtschaftsinformatik“, „Rechtswissenschaft“, „Informatik“ und „Mathematik“.

Derzeit gibt es in Oberösterreich ca. 650 Hagen-Fernstudierende, 200 davon in Steyr. Die **Inskription** für das Sommersemester ist noch **bis 15. Jänner** möglich (Nachinskription bis 15. Februar).

Tag der offenen Tür an der BAKiP

Am **Sa, 30. Jänner, von 8 bis 12.30 Uhr**, lädt die Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (BAKiP, Neue-Welt-Gasse 2) zu einem „Tag der offenen Tür“. **Voranmeldungen** sind von 7. Jänner bis 12. Februar, **verbindliche Anmeldungen** von 22. Februar bis 5. März im Sekretariat der Schule möglich (Tel. 46288, Mo, Do, Fr von 8 bis 13 Uhr, Di und Mi von 8 bis 16 Uhr). **Nähere Infos** auf www.bakip-steyr.at.

Die HTL Steyr informiert

Die Höhere Technische Lehranstalt Steyr (HTL, Schlüsselhofgasse 63) lädt am **Fr, 22. Jänner, von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am **Sa, 23. Jänner, von 8 bis 11.30 Uhr** zu den „Tagen der offenen Tür.“ Die Abteilungen für Elektronik, Mechatronik, Fahrzeugtechnik und Metalldesign stellen ihr Ausbildungsangebot sowie aktuelle Projekte vor. Schülerinnen und Schüler führen durch das Gebäude und beantworten gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern Fragen der Besucher. Weiters kann in der Werkstätte sowie in einzelnen Klassen Schaulunterricht beobachtet werden. **Infos:** HTL Steyr, Tel. 72914 oder www.htl-steyr.ac.at.

Info-Abende an den Hauptschulen

An den meisten Steyrer Hauptschulen fanden bereits Info-Abende statt. Folgende Schulen stellen sich noch im Jänner vor:

- **HS-1 Ennsleite:** Di, 12. Jän., 19 Uhr
- **HS-2 Ennsleite – Ganztagschule:** Mo, 18. Jän., 19 Uhr
- **Priv. HS Rudigier:** Do, 21. Jän., 18 Uhr
- **Priv. HS St. Anna:** Do, 28. Jän., 19 Uhr

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Bis 6. 1. | täglich 10–17 Uhr

24. und 31. 12. | 10–14 Uhr

ab 7. 1. | Mi–So | 10–16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Lamberg'sche Krippenfiguren, Bethlehem-Krippe, Volkskundliche Sammlungen, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung.

Bis 31. 1. Mo–Fr | 10–24 Uhr

Gasthaus Seidlbräu, Haratzmüllerstr. 18

Die Farben der Provence

Ölbilder von Johannes Hackl

Bis 6. 1.

täglich | 10–17 Uhr

24. und 31. 12. | 10–16 Uhr

1. 1. | 12–17 Uhr

Ehem. Bürgerspital, Michaelerplatz 2

1. Österreichisches Weihnachtsmuseum mit Erlebnisbahn

Weihnachtsschmuck aus den Jahren 1830–1945 aus der Sammlung Elfriede Kreuzberger, 14.000 Stück Christbaumschmuck, 200 Stubenpuppen und Puppenhäuser werden ausgestellt. Mit der Erlebnisbahn begibt man sich auf eine Fahrt zu Schaubildern zu den Themen „Weihnachten in aller Welt“ oder „Weihnachten anno dazumal“ und erreicht die Engelswerkstatt. **Eintritt:** 3 Euro für Erwachsene (mit Bahn 7,50 Euro), 2 Euro pro

Person für Gruppen (mit Bahn 6,50 Euro), 1,50 Euro für Kinder von 3 bis 15 Jahren (mit Bahn 4,50 Euro).

Bis 6. 1.

täglich | 10–17 Uhr

24. und 31. 12. | 10–14 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Fotoausstellung

der „Christmas Cities“

Das „Christmas-Cities-Network“ ist ein weltweiter Zusammenschluss verschiedener Städte mit besonderen weihnachtlichen Traditionen, dazu gehören neben Steyr Himelpfort (D), Durham (England), Myvatn (Island), Rovaniemi (Finnland), Sélestat (Frankreich) und Sendai (Japan).

Bis 6. 1.

täglich | 10–12 und 14–17 Uhr

25. 12. und 1. 1. | geschlossen

Pfarrhof St. Michael

Krippen einst und jetzt

Rund 400 Krippen aus 4 Jahrhunderten geben einen Überblick über die Krippenregion Steyr. Einen Ehrenplatz nehmen die heimischen Nagelschmied- und Kastenrippen ein. Weihnachtskrippen aus 54 Ländern, Osterkrippen, Hausaltäre und Wetterkreuze ergänzen die Ausstellung. **Eintritt:** 2 Euro für Erwachsene, 1,50 Euro pro Person für Gruppen, 1 Euro für Kinder ab 10 Jahren.

Bis 6. 1. täglich zu sehen

Michaelerkirche Steyr

Christbaum-Ausstellung

Anhand einer Christbaumausstellung wird die Entstehungsgeschichte des heutigen Christbaums dokumentiert. Der erste urkundlich erwähnte Christbaum stammt aus Sélestat in Frankreich.

Bis 6. 1.

Mo–Fr | 10–17 Uhr; Sa, So, Ft | 9–17 Uhr

24. 12. | 10–15 Uhr, 31. 12. | 10–16 Uhr,

25. 12., 1. 1. | 13–17 Uhr

Pfarrhof Christkindl

Mechanische Krippe und Pöttmesser Krippe

Eintritt: 3 Euro für Erwachsene, 1 Euro für Kinder von 6 bis 15 Jahren, 2,50 Euro pro Person für Gruppen ab 15 Personen (Anmeldung in der Pfarrkanzlei, Tel. 54622)

Bis 23. 12.

Mo–Do | 7.30–16 Uhr, Fr | 7.30–12 Uhr

Arbeiterkammer Steyr, Redtenbacherg. 1a

Fotografie trifft Kunst:

Schräge Interpretationen

Fotos von Gerhard Radler – außergewöhnliche Blicke, Technik und Ausarbeitung.

19. und 20. 12. Sa, So | 10–18 Uhr

Schloss Lamberg

Kunst und Kunsthandwerk

Beim Besuch der Weihnachtsausstellung wird den Besuchern ein Flair von Exklusivität, Besinnung, Kunst und Kunsthandwerk geboten. **Eintritt:** 2 Euro für Erwachsene, Kinder bis 15 Jahre frei. Ein Teilbetrag geht an die Kindersoforthilfe Steyr.

19. und 20. 12. Sa, So | 10–17 Uhr

Stadtpfarre

Waggonkrippe in der Krippenschau

Krippenschau in der ehemaligen Turmkapelle des alten Wehrturms. Besondere Attraktionen sind die ehemalige Waggonkrippe, die zu Gunsten von „Licht ins Dunkel“ auf der Schiene durch Österreich unterwegs war, und eine Nachbildung des bekannten „Steyrer Kripperls“. **Eintritt:** 2 Euro für Erwachsene, 1,50 pro Person für Gruppen, 1 Euro für Kinder ab 10 Jahren.



Foto: Konzertdirektion Schläte

Giacomo Puccinis Oper Turandot wird am Do, 7. Jänner, im Stadttheater aufgeführt. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr.

19. 12. Sa | 10–12 und 14–17 Uhr

Gallery4art, Sieringer Straße 27

Weihnachtsausstellung

Abseits von Kommerz und den Angeboten üblicher Adventmärkte finden die Besucher in dieser Ausstellung exklusive und individuelle Geschenke für sich und andere. Angeboten werden Fotografie, Malerei, Grafik, Keramik oder Skulpturen für diese besondere Zeit im Jahr.

Veranstaltungen

19. Dezember Sa | 16 und 19 Uhr

Altes Theater Steyr

Steyrdorfer Adventabend

Unter dem Motto „Unter'm Christbaum“ mit dem Steyrdorfer Saitenklang, der Bläsergruppe Sappöfozn und dem Chor cantagaudium. Rezitation: Gertraud Kotrba und Rita Jandl. **Karten** zum Preis von 12/10 Euro (Abendkassa 12/14 Euro) sind unter Tel. 47979 oder 0664/4121355 erhältlich.

19. Dezember Sa | 17.30 Uhr

Wallfahrtskirche Christkindl

Weihnachtskonzert des Musikvereins Christkindl

Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

20. Dezember So | 18 Uhr

Evangelische Kirche Steyr

Navidad – Lateinamerikanisches Weihnachtskonzert

mit der Gruppe „Tamalito“: Ricardo Quiñones (Peru), Juan Carlos Paniagua (Kolumbien) und Jhibaro Rodriguez (Venezuela). Im Zentrum des Programms steht „La navidad nuestra“ von Ariel Ramirez, dem berühmten Komponisten der „Misa Criolla“. Der Inhalt dieses Werkes orientiert sich an den verschiedenen Ereignissen der Kindheit Jesu. Im weiteren Teil des Programms präsentiert Tamalito eine musikalische „Weihnachtsreise“ durch verschiedene Länder Lateinamerikas. **Karten** zum Preis von 10 Euro (6 Euro für Schüler und Studenten, Abendkassa 12 Euro) sind im Weltladen (Stadtplatz 13, Tel. 53077) erhältlich. Mit dem Reinerlös des Konzertes wird ein Bewässerungsprojekt für indianische Dörfer in Ecuador unterstützt.

30. Dezember Mi | 19.30 Uhr

Dominikanersaal, Grünmarkt 1

Heiteres und Beschwingtes zum Jahresausklang

mit Kammersänger Heinz Holecek. **Karten** zum Preis von 16 Euro (Abendkassa 18 Euro) sind im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229) erhältlich.



Michael Kramer, Gerhart Hauptmanns Drama, steht am Do, 14. Jänner, auf dem Kulturprogramm. Die Aufführung im Stadttheater beginnt um 19.30 Uhr.

31. Dezember Do | 10 Uhr

Michaelerkirche Steyr

W. A. Mozart: Krönungsmesse

Missa in C, KV 317, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird er sucht.

31. Dezember Do | 17 und 20 Uhr

Altes Theater Steyr

Konzert zum Jahresausklang

Klassik mit dem Ensemble Concilium Musicum Wien unter dem Motto „Josef Haydn und die Wiener Klassik“. **Karten** sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren) sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

31. Dezember Do | ab 17.45 Uhr

Treffpunkt im Schlosshof Lamberg

Steyrer Nachtwächter-Silvester rund um das Schloss Lamberg



Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde und Laterne erwarten die Teilnehmer im Schlosshof mit einem Gläschen Sekt. Anschließend geht es auf eine kulinarische Reise durch die bewegte Vergangenheit der mittelalterlichen Romantikstadt. Das Programm im Detail: ■ **Vorspeise im Steyrer**

Kripperl. Aufführung mittelalterlicher Handwerksszenen (Dauer ca. 10 Min.). ■ **„Steyrdorf-Suppe“** im Michaelerkeller, einem zweigeschossigen Gewölbekeller aus dem 15./16. Jhd. Präsentation des ältesten von Steyr existierenden Filmmaterials, mittelalterliche Musik. ■ **Besinnliche Gedanken** bei Laternenschein im Dunklhof, präsentiert von Helga Porpacz. 60 weiße Laternen erleuchten den Hof mit Arkadengang aus dem 16. Jhd. ■ **20.45 Uhr: Jahresausklang in der Schlossgalerie.** Hier werden das Bratln in der Rein und das Dessert serviert. Bleigießen und mittelalterliche Gestalten (Wahrsagerin/Zauberer) sorgen für Unterhaltung. ■ **23.30 Uhr: Mitternacht im Schloss Lamberg.** Übertragung der Bummerin und des Donauwalzers, mit einem Glas Sekt wird auf das neue Jahr angestoßen. Bequeme Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich.

Preis: 89 Euro pro Person (Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte). **Anmeldung** bis Di, 29. Dezember, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229).

7. Jänner Do | 18 Uhr

Zentrum für Fernstudien Steyr, TIC Steyr, Im Stadtgut A1

Optimal neben dem Beruf studieren

Info-Abend über die Fernstudien der Fern-Universität Hagen. Um **Anmeldung** per E-Mail an steyr@zfjku.at wird ersucht.

7. Jänner Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Turandot

Giacomo Puccinis Oper wird von der Verdi-Oper Rousse aufgeführt. In Originalsprache mit deutschen Übertiteln.

Abo II sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 30,50/25/19/12,50 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel.

Was?
Wann?
Wo?

53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), beim Ö-Ticket-CallCenter Tel. 01/96096), auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

11. Jänner Mo | 20 Uhr

Stadtheater Steyr

Die Nacht der Musicals

Starsolisten aus der Musicalszene präsentieren Höhepunkte aus „Der König der Löwen“, „Die Schöne und das Biest“, „Phantom der Oper“, „Elisabeth“, „Cats“ u.v.a. **Karten** zum Preis von 47,20/41,70/36,20/31,80 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 575-800), unter Tel. 07248/62975 sowie in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen erhältlich.

13. Jänner Mi | 15 Uhr

Raiffeisenbank Steyr, Stadtplatz 46

Der Mundartkasperl präsentiert

Kasperl und der Löwe Baldrian

Karten zum Preis von 3,50 Euro sind in allen Raiffeisenbanken der Region Steyr erhältlich.

13. Jänner Mi | 20 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Chile

Die Ortsgruppe Steyr des ÖÖAMTC zeigt den Dia-Vortrag von Karl Baumgartner. Der Eintritt ist frei.

13. Jänner Mi | 20 Uhr

Stadtheater Steyr

Night of the Dance

Präsentiert werden die schönsten Tanz- und Akrobatikszenen im Stile von Riverdance, Swan Lake, Africa Africa, Stomp, Cirque du Soleil, Dirty Dancing, Grease, Flashdance, Lord of the Dance u.v.m. **Karten** zu 45/39,50/34/28 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 575-800), unter Tel. 07248/62975 sowie in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen erhältlich.

14. Jänner Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Michael Kramer

Drama in vier Akten von Gerhart Hauptmann. Abo I-A & I-C sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 20,50/17,50/12,50/11 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), beim Ö-Ticket-CallCenter (Tel. 01/96096), auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

16. Jänner Sa | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Mongolei – Zu Pferd durch das Land der Winde

Carmen Rohrbach durchstreift zu Fuß und mit Pferden und Kamelen die schier endlose Weite der mongolischen Steppe. Eine spannende Reise, die den Zauber der Mongolei in Bildern und Worten fortleben lässt. **Karten** zum Preis von 9 Euro sind bei Thalia Steyr, Intersport Eybl, auf www.abgeflogen.at sowie www.kulturpanorama.at erhältlich.

16. und 17. Jänner Sa, So | 10–17 Uhr

Schlossgalerie, Schloss Lamberg

Hochzeitsausstellung

17. Jänner So | 10 Uhr

Michaelerkirche Steyr

Krippenmesse – zum 100. Geburtstag von Joseph Kronsteiner

Aufführung lateinischer Messekompositionen zur feierlichen Liturgie mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

17. Jänner So | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Auf den Spuren des Buddha Reise zu den Mysterien Asiens



Bruno Baumann bereist auf seinen Expeditionen die entlegensten Regionen der Erde. Er gibt seine Erkenntnisse und Grenzerfahrungen in spannenden Live-Reportagen weiter. **Karten** zum Preis von 10 Euro sind bei Thalia Steyr, Intersport Eybl, auf www.abgeflogen.at und www.kulturpanorama.at erhältlich.

www.abgeflogen.at und www.kulturpanorama.at erhältlich.

20. Jänner Mi | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Kabarett mit Markus Traxler: Diener for All

Ein Maturaprojekt der BHAK Steyr. In seinem zweiten Kabarettprogramm lebt Markus Traxler fürs Dienen – das richtige Dienen. **Karten** zu 12 Euro (Abendkasse 15 Euro, 4youCard-Besitzer 10 Euro) sind in den Volksbankfilialen Tabor, Bahnhofstraße und Stadtplatz oder per E-Mail an robert.dorfmayr@hak-steyr.eduhi.at erhältlich. Den erzielten Erlös spendet der Veranstalter an die wohltätige Organisation „DEBRA – Hilfe für Schmetterlingskinder“.

Vorschau

21. und 26. Jänner Do, Di | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Diner fantastique

Gönnen Sie sich einen außergewöhnlichen Abend beim Dinner- und Show-Erlebnis. Sektempfang: 19.30 Uhr, Showbeginn: 20 Uhr. **Karten** sind unter Tel. 07248/62975 erhältlich.

28. Jänner Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Operettengala Dein ist mein ganzes Herz

Mit dem Operettentheater Salzburg. Auf dem Programm stehen Werke von Franz Lehár, Emmerich Kálmán, Johann Strauß u. a.

Abo I-A & I-B sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 30,50/25/19/12,50 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren) sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

29. Jänner Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kiwanis Benefizkabarett: Brutal normal

Monika Weinzettl und Gerold Rudle haben einen speziellen Fragenkatalog zusammengestellt, der alle drei Seiten einer Beziehung beleuchtet: ihre, seine und die Wahrheit. Und am Ende ist alles nur eine Frage der Antwort. **Karten** zu 25 Euro sind in der Oberbank Steyr, VKB Steyr Stadtplatz sowie beim Raika-Kartenservice erhältlich.



20. Dezember So | 14 und 16 Uhr

Träumeland

Clowntheater für Leute ab 4 Jahren. Den ganzen Tag über haben sich Herbert und Mimi schon darauf gefreut: Dass sie sich abends ins Bett legen und ausgiebig schlafen können. Also: Erst noch die Liebblingsendung im Fernsehen angeschaut und dann ab in die Federn. Jetzt muss man nur noch die Augen zumachen und schlafen. Aber Herbert und Mimi sind Clowns. Und weil sie das sind, gelingt ihnen nicht alles, was sie sich vornehmen. Auch das Schlafen funktioniert nicht. Manfred Unterluggauer spielt den Herbert, in der Rolle der Mimi ist Helga Jud zu sehen.

15. und 16. Jänner Fr, Sa

Inside Music

Ensembleworkshop mit Helmut Schönleitner. Eine neue dynamische Form von Ensemblearbeit für MusikerInnen aller Instrumente. Workshop-Themen: Repertoire Worldmusic | Funk | Fusion | Jazz | Latin, spontanes gemeinsames Musizieren, Verständnis und Aufnahmefähigkeit für Musik, musikalischer Magnetismus, Puls | Struktur | Cycle und rhythmische Interaktion, Kreativität, Vision und Intuition, Aufführungspraxis und Übungsmethoden.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



- **Di, 22. 12., 9 Uhr:** Spielvormittag.
- **Do, 7. 1., 9.30 Uhr:** Babytag – Emotionelle Erste Hilfe; **15 Uhr:** Liedernachmittag.
- **Di, 12. 1., 9 Uhr:** Spielvormittag; 18 Uhr: Geburtsvorbereitung – 8 Treffen mit Gudrun Schloßgangl (Anmeldung).
- **Do, 14. 1., 10 Uhr:** Babytag – Baby-massage; **15 Uhr:** Englische Eltern-Kind-Gruppe (für Kinder von 2 bis 4 Jahren) – 10 Treffen mit Mag. Nicole Dorfer (Anmeldung); **16 Uhr:** Der Regenbogenfisch – Diageschichte (für Kinder ab 2 ½ Jahren) mit Marianne Daxinger.
- **Di, 19. 1., 9 Uhr:** Spielvormittag.
- **Do, 21. 1., 9.30 Uhr:** Babytag – Stillen und Ernährung; **15 Uhr:** Werknachmittag.



25. Dezember Fr | 21.30 Uhr

Hangover-Beisl – Live on stage: First Fatal Kiss, Brrrnje & The Excess

Erstmalig in der Geschichte erobert auch das Hangover-Beisl die Bühne. Die drei umtriebigen Damen von First Fatal Kiss begehen das Hangover-Live-Debut. Wie immer und alle Jahre wieder gibt's natürlich auch musikalische Gustostückerl vom Plattenteller, diesmal von Brrrnje & The Excess.

26. Dezember Sa | 21 Uhr

Noise09

Neben den handelsüblichen, tonalen Geräuschen wird heuer u. a. das Knarzen, Knallen, Krachen, Scheppern, Zischen, Poltern, Hämmern, Donnern, Brummen und Dröhnen geboten. Hauptverantwortlich für den diesjährigen irreversiblen Dauerschaden ist das Elektronikduo Ogris Debris: in Japan gerade erst wie Donnergötter verehrt, werden sie ihren Höhenflug in Steyr fortsetzen. Ogris Debris live, Aka Tell, Laminat, Hans Staudinger (Noise 2009), Launisch Videos live.

31. Dezember Do | 22 Uhr

Re*volt Silvesterbash

Decadance Bling Disko
Nach der fulminanten Fete vergangenes Jahr bringt die Revo*lotion Crew auch heuer wieder die Crème der regionalen Elektromukke ins Röda: Mike Vinyl, Sweet Ernest, Jsd, Marko Fono, Fetznbuam und natürlich das Revo*lotion Kollektiv mit Reinhard Reiszahn, Captain Caracho, Art*remix, Tso und Gaobot FX in der großen Halle. Im Juz Enterprise geht es mit Reggae und Dancehall von Outta Awda Sound etwas ruhiger zu, an den Tellern: Lobo Loco, Funky Fizzl und Roots Vibes.

5. Jänner Di | 21.30 Uhr

Kokashila, Fokohila

Kokashila, ein erfundenes schwedisches Wort, das so viel bedeutet wie „wunderbares Lied“ oder „einkochen“, sollte die Band des gebürtigen Schweden, Bassisten und Sängers Svenson heißen. Das Trio macht vor nichts halt: von erdigem Ska, nervösen New-Wave-Stücken bis zu an Primus erinnernde Schräglagen findet sich alles auf ihrer Klangfarben-Palette. Martin Mandl (Git.), Günther Castanetti (Dr.), Sven Lukas Wällstedt (Bass, Voc.)

8. Jänner Fr | 22 Uhr

Goa Party

Der „Neujahrstrutsch“ ist hoffentlich vorbei, doch trotzdem wird kräftig weiter gefeiert.

Hall Unke wird sich mit Laptop, Gitarre und Didgeridoo auf der Bühne austoben, DJ Horizon und Cosmixed Society tragen das ihre bei. Der restliche Abend wird von Aufgelegtem und Abgespieltem geprägt sein.

15. Jänner Fr | 21.30 Uhr

Jack Stafford

Geboren und aufgewachsen in Süd-England, zog es Jack mit Mitte zwanzig in die Welt hinaus. Einzig bewaffnet mit seiner Gitarre zieht der durch die Lande, lebt aus seinem Gitarrenkoffer, spielt fast jeden Abend in einer anderen Stadt und schreibt Songs über die Menschen, die er trifft, über Geschichten, die er erlebt hat, und über Abenteurer, die er gern erleben würde.

23. Jänner Sa | 21.30 Uhr

Friska Viljor

„For New Beginnings“ heißt das neue Album von Friska Viljor. Die Grundzüge sind dieselben, auch von ihrer bezeichnenden Instrumentierung (z. B. Mandoline, Ukulele, Glockenspiel, Klarinette und Akkordeon) weichen sie nur wenig ab.

30. Jänner Sa | 21.30 Uhr

Robert Rotifer & Band

Rotifer ist eine duale Erscheinung: einerseits einer, der samt Gitarre selbstbewusst auf die Bühne steigt und andererseits als einer der kompetentesten und besten Pop-Schreiber, Kenner und Kommentatoren des deutschsprachigen Raums gilt. Ende der Neunziger zog es den Journalisten nach England, wo er seither mit seiner Familie lebt, nah genug am pochenden Herz der britischen Hauptstadt und damit an einer der Hauptschlagadern der Popkultur. „The Children on the Hill“, das neue Album, ist voll politischer Lieder, nicht der propagandistischen, sondern der reflektierenden Art.

Veranstaltungen im Café | Eintritt frei

- **Do, 24. 12., ab 22 Uhr:** X-trash-mas
- **Fr, 25. 12.:** Hangover-Beisl | live: First Fatal Kiss
- **Do, 7. 1.:** Jazz Jam | Special guest: Albert Kreuzer
- **Sa, 9. 1.:** DJ Krass | Impro, Metal & Noise
- **Sa, 16. 1.:** DJ Mike's Videosession | unbekanntes und selten gesehenes Livematerial aus den 60ern und 70ern
- **Fr, 22. 1.:** Lisi bday party inkl. Livemusik
- **Fr, 29. 1.:** DJ Jamejka | Elektropop

Erfolgreiche Sportler und verdiente Funktionäre ausgezeichnet

Die Stadt würdigte vor kurzem die herausragenden Leistungen von einer Sportlerin und drei Sportlern sowie drei Funktionären mit dem Sportehrenzeichen der Stadt Steyr. Zwei Sportlerinnen und ein Sportler erhielten für ihre Erfolge im Jugend- und Juniorenbereich Ehrengeschenke der Stadt.

Das **Sportehrenzeichen in Silber** wurde an Ulrike Mayr und **Elvedin Hajdarevic**, beide vom ASKO Kickboxclub Steyr, verliehen.

Ulrike Mayr (Jg. 1970) ist 2-fache Landesmeisterin 2007 und 2008 im Semi- und Leichtkontakt bis 55 kg sowie 2-fache Landesmeisterin 2009 im Semi- und Leichtkontakt bis 50 kg. **Elvedin Hajdarevic** (Jg. 1979) ist 2-facher Landesmeister 2008 und 2009 im Semi- und Leichtkontakt bis 89 kg und 2-facher Landesmeister 2009 im Semi- und Leichtkontakt über 94 kg.

Mit dem **Sportehrenzeichen in Bronze** wurden **Clemens Rolinek** und **Mag. Walter Neumann** geehrt.

Clemens Rolinek (Jg. 1972) startet für den ASKO Kickboxclub Steyr, er wurde 2000 und 2002 2-facher Landesmeister im Semi- und Leichtkontakt bis 75 kg. **Mag. Walter Neumann** (Jg. 1973) vom Verein G.M.S. Steyr (Golf Mannschaft Sport) ist 5-facher Golf-Stadtmeister 2005 bis 2009.

Erfolgreiche Jugendsportlerinnen und -sportler wurden geehrt – auf dem Foto (v. l.): Vizebürgermeister Gerhard Bremm, Daniela Höllwarth, Ing. Dietger Greisinger, Jennifer Helm, Bürgermeister Gerald Hackl.

Mit dem **Sportehrenzeichen für Funktionäre in Gold** wurden ausgezeichnet: Kurt Membir (SK Amateure Steyr), Walter Wieser (ASKO Stockschützen Waldrandsiedlung) und Hans Greinöcker (ASV Bewegung Steyr).

Für ihre **sportlichen Erfolge in der Jugend- und Juniorenklasse** erhielten Jennifer Helm, Daniela Höllwarth und Valentin Pfeil Ehrengeschenke der Stadt Steyr.

Jennifer Helm (Jg. 1994, Polizeisportvereinigung Steyr) wurde bei den Jugend-Europameisterschaften in Waldshut (D) zweite mit der österr. Nationalmannschaft und kürte sich somit zur Vize-Europameisterin im Bahngolf. Im Einzelbewerb erreichte sie den 17. Rang.

Daniela Höllwarth (Jg. 1987, LAC Amateure Steyr) schied zwar bei der U23 Europameisterschaft in Kaunas (Litauen) im Vorbewerb des Stabhochsprungs aus, sie wurde jedoch in das österr. Nationalteam einberufen und vertrat Österreich bei der Leichtathletik Team-Europameisterschaft in Banská Bystrica (Slowakei). Ihre derzeitige Bestleistung liegt bei 4,6 Meter.

Valentin Pfeil (Jg. 1988, LAC Amateure Steyr) erreichte bei der Crosslauf-Europameisterschaft in Brüssel in der Klasse U23 über 8 km in einer Zeit von 26:43 Minuten den 54. Rang. Bei der U23 Europameisterschaft in Kaunas (Litauen) wurde er Zehnter im Finale des 3000-m-Hindernislaufes in einer Zeit von 8:59,34 Minuten.



Ehrung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler sowie verdienter Funktionäre –auf dem Foto (v. l.): Ing. Dietger Greisinger, Vizebürgermeister Gerhard Bremm, Hans Greinöcker, Bürgermeister Gerald Hackl, Kurt Membir, Ulrike Mayr, Clemens Rolinek, Walter Wieser, Elvedin Hajdarevic, Mag. Walter Neumann.

Christkindlauf 2009

Vorweihnachtliche Stimmung und spannender Laufsport

Wenn es im winterlichen Steyrer Sportgeschehen stiller wird, rufen die Leichtathleten mit dem stimmungsvollen Christkindlauf zu einer sportlichen Belebung auf. Der nächtliche Stadtlauf wurde inzwischen zu einem Renner und wächst und wächst. Fast 400 Teilnehmer überquerten die Ziellinie, und sie erlebten bei vorweihnachtlicher Stimmung den sportlichen Jahresausklang. Ein frühlingshaftes Wetter be-

günstigte den Ablauf. Menschengedränge, abgesperrte Straßen auf der Promenade, Duft von Lebkuchen und Punsch, schnelle Beine und Spaßvögel in bunter Aufmachung belebten den Park.

Die Steyrer Jungtalente hatten ihren großen Auftritt und schlugen sich sensationell. Vier junge Nachwuchsläufer versuchten sich auf der 5,2 Kilometer langen Strecke. Stadtrat Willi Hauser hatte sie mit der Startklatsche ins Laufabenteuer geschickt. Matthias Kalkgruber sorgte für Spannung. Bereits weit abgeschlagen, schloss er in einem mörderischen Finish zum führenden Slowaken auf. In der letzten Kurve verspielte er jedoch den Sieg. Dicht im Nacken sein 19-jähriger Clubkollege Alex Demse, der um den Hauch von einer Sekunde Dritter wurde. Innerhalb von zwei Sekunden passierten fünf Läufer die Ziellinie. Das 18-jährige Lauftalent Jakob Schluckhuber wurde Siebzehnter. Als schnellste Steyrerin überraschte die erst 16-jährige Katharina Kreundl. Übrigens bestritt die Läuferfamilie Kreundl ein internes Rennen: vorneweg der Vater Andreas, dann die Tochter Katharina und letztlich die Mutter Agnes.

F. Lechner

Die Ergebnisse

Gesamtwertung: Herren: 1. Roman Arbet (Slowakei) 16:24, 2. Matthias Kalkgruber 16:24, 3. Alex Demse (beide LAC Amateure) 16:25, 4. Martin Doleschal (Pregarten) 16:26, 5. Tibor Sahadja (Slowakei) 16:26, 6. Jaroslav Jakubasek (Slowakei) 16:53. **Frauen:** 1. Bernadette Schuster (Rohrbach) 18:30, 2. Renate Reingruber (Waidhofen) 18:52, 3. Irmi Kubicka (Pregarten) 19:19, 4. Katharina Kreundl 19:41, 5. Inge Pfaffenlehner (beide LAC Amateure) 19:58, 6. Maria Wohlschlagger (Pregarten) 21:00.

Die besten Steyrer: Herren: 1. Matthias Kalkgruber 16:24, 2. Alex Demse 16:25, 3. Enrico Putz 16:59, 4. Helmut Rattinger 17:21, 5. Friedrich Falk 17:25, 6. Franz Flankl 17:32, 7. Jakob Schluckhuber 17:33, 8. Wolfgang Koschat 17:44, 9. Pius Mayer 17:47, 10. Manfred Gaberc 17:47. **Frauen:** 1. Katharina Kreundl 19:41, 2. Inge Pfaffenlehner 19:58, 3. Verena Haas 21:01, 4. Petra Bergauer 21:25, 5. Claudia Nezbeda 21:56, 6. Eva FöbI 22:01, 7. Elfriede Mayrbäurl 23:38, 8. Gerda Schuberth 23:40, 9. Claudia Reiter 23:41, 10. Agnes Kreundl 24:09.

Die besten Steyrer Jugendlichen: U-10 (700 m): Petra Pammer, Daniel Rattinger. **U-12:** Carmen Wimmer, Florian Mayer. **U-14 (1,4 km):** Ramona Weiss, Paul Honeder. **U-16:** Isabella Egger, Xaver Sieghartsleitner.

Sogar ein Stelzengeher, eine Hexe und ein Zauberer auf Inline-Skates nahmen am diesjährigen Christkindlauf teil.



Foto: Elisabeth Langwieser

Sportterminkalender Dezember/Jänner



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
20.12.	14 Uhr	Fußball	FA. f. Schule u. Sport SK Amateure Steyr Stadtmeisterschaft im Hallenfussball	Stadthalle/Kaserngasse
6.1./9.1./10.1.	14 Uhr	Fußball	FC Styria Bandenzauber	Stadthalle/Kaserngasse
8.1.	20 Uhr	Eishockey	ATSV Panthers ASKÖ Linzer Oldies	Eishalle Steyr, Rennbahnweg
16.1.	7 Uhr	Stocksport	Int. Eisturnier SV Forelle Steyr Stocksport Mannschaftsspiel	Eishalle Steyr, Rennbahnweg
16.1.	14 Uhr	Kegeln	KSG GFM Steyr Herren 1. Bundesliga Herren	Kegelsportzentrum Münchenholz

Stadtsportreferent Vizebürgermeister Gerhard Bremm, die Mitglieder des Stadtsportausschusses sowie die Mitarbeiter der Fachabteilung für Schule und Sport

danken allen Funktionärinnen und Funktionären
für ihre ehrenamtliche und unermüdliche Tätigkeit
zum Wohle der Sportler unserer Stadt
und wünschen ein

glückliches und sportlich erfolgreiches Jahr 2010!



Der Psychosoziale Notdienst

Schicksalsschläge, Lebenskrisen und psychische Erkrankungen können jeden treffen. Sehr schnell kann man in eine Situation kommen, in der man nicht mehr ein noch aus weiß, und das eigene Leben zu beenden, der einzige Ausweg erscheint.

Anzeichen psychischer Krisen sind z. B. Verzweigungsausbrüche, Trauer, Zorn, gereizt-aggressives Verhalten, aber auch Rückzug, Antriebslosigkeit, Desinteresse, fremd oder verkehrt wirkendes Verhalten. Äußerungen, die Hinweise auf eine Selbstmordabsicht beinhalten, sind besonders ernst zu nehmen.

Krisen treten oft an Wendepunkten des Lebens auf. Ihre positive Bewältigung kann helfen, eine anstehende Veränderung und Neuorientierung zu schaffen.

Befindet sich ein Mensch in einer massiven Krise, sind meist auch Verwandte, Nachbarn und Freunde mit der Situation konfrontiert. Betroffene und Menschen in deren Umgebung können auf eine seit 10 Jahren bewährte Unterstützungsmöglichkeit zurückgreifen: Der **Psychosoziale Notdienst** für Steyr und Kirchdorf bietet einen **mobilen Vor-Ort-Service** für Menschen in psychischen Krisen. Zwei geschulte MitarbeiterInnen sind jeweils 24 Stunden einsatzbereit.

Ein Beispiel

Eine Frau wendet sich an die Notrufnummer 0732/651015. Am Telefon ist eine Krisenberaterin des Psychosozialen Notdienstes (PND) Oberösterreich in Linz. Ihr wird mitgeteilt, dass der Bruder der Anruferin ängstlich und erschöpft ist und seit fünf Tagen kaum mehr geschlafen hat. Sie macht sich größte Sorgen, dass er sich etwas antun könnte. Das Angebot eines Hausbesuchs durch das Notdienst-Team aus Steyr wird angenommen.

Die zwei PND-Mitarbeiter, die eine halbe Stunde später eintreffen, sind für solche Einsätze geschult. Im Gespräch mit dem Betroffenen stellt sich heraus, dass er große Probleme mit der Familie hat und aus dem elterlichen Haus weg möchte. Es sei etwas Schreckliches passiert, worüber er reden will, er weiß aber nicht wie. Vor allen Dingen will er wieder schlafen können. In der Vorgeschichte gab es bereits einen Suizidversuch.

Auf den Vorschlag des Einsatzteams, in stationärer Behandlung zur Ruhe zu kommen, mit jemandem über seine Probleme spre-

chen zu können und damit auch Abstand von zu Hause zu bekommen, ist Herr G. sofort einverstanden, er ist sogar erleichtert. Das Einsatzteam nimmt daraufhin Kontakt mit dem diensthabenden Arzt auf, der eine Überweisung in das Krankenhaus ausstellt.

Ziel der Krisenintervention vor Ort ist es, die oftmals zugespitzten Situationen zu beruhigen und kurzfristige „Lösungen auf Zeit“ zu erarbeiten, bis andere Hilfen greifen. Bei Bedarf wird auch medizinische Hilfe organisiert oder psychotherapeutische Hilfe zur längerfristigen Bewältigung der Krise vermittelt.

Zielgruppen bzw. Einsatzgebiete des Notdienstes:

- psychiatrische Notfälle
- Menschen in psychischen Ausnahmesituationen aufgrund besonderer existentieller Situationen, wie z. B. Suizidgefährdung
- Menschen unter Schock nach traumatischen Ereignissen

Das **Krisentelefon** des Psychosozialen Notdienstes ist unter **0732/651015** rund um die Uhr erreichbar.



Dr. Thomas Hloch
Psychosoziale Beratungsstelle Steyr

Gewürze in der Weihnachtszeit – wohlriechend, delikat und gesund

Weihnachten hat nicht nur eigene Lieder, Bräuche und Spezialitäten, sondern auch einen ganz eigenen Duft. Jeder kennt den charakteristischen Geschmack von Lebkuchen und Glühwein. Das Geheimnis sind exotische Gewürze, die nicht nur delikat, sondern auch gesund sind. Anis, Koriander, Nelken und Zimt verströmen den (vor-)weihnachtlichen Duft. In Kombination mit Gebäck und Lebkuchen gilt aber auch hier: Das richtige Maß macht's.

Anis gehört zu jenen Gewürzen, deren Aroma sich für die Ewigkeit ins Gedächtnis einprägt. Aus Gewürzkuchen und Anisbögen ist er nicht wegzudenken. Diese Heilpflanze stammt aus dem Orient und legt bis in die heimischen Backstuben einen weiten Weg zurück. Traditionell wird sie als krampf- und schleimlösende Medizin eingesetzt.

Die **Gewürznelke** kommt ebenfalls aus fer-

nen Gefilden. Ihre Heimat sind die Molukken – eine indonesische Inselgruppe – die auch als Gewürzinseln bekannt sind. Das Myrtengewächs gedeiht nur an Meeresküsten und beginnt erst nach 20 Jahren zu blühen. Alleine dieser Zeitfaktor macht die Nelke so wertvoll und begehrt. In seiner Heimat wird das Gewürz unter anderem zur Desinfektion und Schmerzlinderung verwendet. Bei uns ist es vor allem im Zusammenhang mit Lebkuchen und Fruchtbrot bekannt.

In nebelverhangenen, tropischen Bergwäldern wächst eines der teuersten und begehrtesten Weihnachtsgewürze: Der südindische **Kardamom**. Ihm wird eine appetitanregende und entzündungshemmende Wirkung nachgesagt. Zudem soll er Völlegefühl lindern und bei Blähungen helfen. Deshalb findet sich dieses Weihnachtsgewürz auch in einigen naturheilkundlichen Magentropfen. **Koriander** hat eine ähnliche

Wirkung: Sein ätherisches Öl wird traditionell zur Behandlung von Magenkrämpfen und einer überlasteten Verdauung eingesetzt.

Die Gewürze kommen im Weihnachtsgebäck allerdings nur in eher kleinen Dosen vor. Da auch viel Zucker und Fett enthalten ist, gilt hier: Weniger ist mehr. In der (Vor-)Weihnachtszeit darf man sich aber ruhig den einen oder anderen Keks ohne schlechtes Gewissen gönnen.



Martina Voglsam
Diätologin am Landeskrankenhaus Steyr

Apotheken-/ Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

Dezember	Jänner
4... Samstag, 19.	8... Freitag, 1.
5... Sonntag, 20.	9... Samstag, 2.
6... Montag, 21.	1... Sonntag, 3.
7... Dienstag, 22.	2... Montag, 4.
8... Mittwoch, 23.	3... Dienstag, 5.
9... Donnerstag, 24.	4... Mittwoch, 6.
1... Freitag, 25.	5... Donnerstag, 7.
2... Samstag, 26.	6... Freitag, 8.
3... Sonntag, 27.	7... Samstag, 9.
4... Montag, 28.	8... Sonntag, 10.
5... Dienstag, 29.	9... Montag, 11.
6... Mittwoch, 30.	1... Dienstag, 12.
7... Donnerstag, 31.	2... Mittwoch, 13.
	3... Donnerstag, 14.
	4... Freitag, 15.
	5... Samstag, 16.
	6... Sonntag, 17.
	7... Montag, 18.
	8... Dienstag, 19.
	9... Mittwoch, 20.

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Selbsthilfegruppe für Trauernde

Die Selbsthilfegruppe für Trauernde des Mobilen Hospiz Steyr trifft sich **jeden dritten Donnerstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr** im Dominikanerhaus (Grünmarkt 1, 2. Stock, in den Räumlichkeiten der Caritas). Die **Termine für das erste Halbjahr:** 21. Jän., 18. Feb., 18. März, 15. April, 20. Mai und 17. Juni.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münchenholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt in der Zentrale des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 5) zur Verfügung.
Ordinationszeiten jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Dezember	Adresse	Telefonnummer
19.–20. Dr. Vladimir LUKAS	Steyr, Arbeiterstraße 11	47611
24.–27. Dr. Christoph Marszycki	Bad Hall, Hauptplatz 24	072 58 / 2575
31. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	77 411

Jänner	Adresse	Telefonnummer
1. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	77 411
2.–3. Dr. Regina Mitterhauser	Bad Hall, Bahnhofstraße 1	072 58 / 2858
6. Dr. Andreas Mayr	Steyr, Tomitzstraße 5	43 435
9.–10. Dr. Josef Neuhauser	Weyer, Marktplatz 3	073 55 / 76 750
16.–17. Dr. Florian Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	072 25 / 8630

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefonnummer
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	072 59 / 2210
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	072 59 / 5900
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, L.-Werndl-Straße 36, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, mobile Hilfe, Haushaltsdienst, „Vita Mobile – Verein für Pflege, Betreuung und Beratung“**, Hanuschstraße 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999.
- **Behinderten- und Altenbetreuung, Heimhilfe, Beratung, „Miteinander GmbH – Mobiler Hilfsdienst“**, Arbeiterstraße 16 (Ennsleite), Tel. 42003.
- **Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Behinderten- und Altenbetreuung, Haushaltshilfen, Volkshilfe**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 87624.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Mobiles Hospiz Steyr“**, Leharstraße 24, Tel. 0676/87762495, Di 14–17 Uhr, Mi und Fr 9–12 Uhr.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87 700.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Juristische, psychologische und psychosoziale Unterstützung für Kriminalitätstäter – Weißer Ring**, überregionaler Notruf: 0800/112112; Ansprechpartner in Steyr: Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998).
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Stiglerstraße 2a, Tel. 46534.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

Stellen-Ausschreibungen

Im Alten- und Pflegeheim Münichholz sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 18.4

Fach-SozialbetreuerInnen „A“

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgeesehen sind.

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als AltenfachbetreuerIn bzw. Berufsausbildung als Fach-SozialbetreuerIn mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(innen)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat, sowie die Gegenstände der Punkte 2 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer

besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf **Basis Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedener Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** im Alten- und Pflegeheim Münichholz betreffend wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin, Sr. Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** stehen die Mitarbeiter der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224) zur Verfügung.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Im Alten- und Pflegeheim Tabor sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 18.4

Fach-SozialbetreuerInnen „A“

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgeesehen sind.

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als AltenfachbetreuerIn bzw. Berufsausbildung als Fach-SozialbetreuerIn mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat, sowie die Gegenstände der Punkte 2 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf **Basis Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedener Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** im Alten- und Pflegeheim Tabor betreffend wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin, Sr. Charlotte Brunner (Tel. 0676/5457607). Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Beim Magistrat Steyr ist im Geschäftsbereich I/Fachabteilung für Personalverwaltung ab Frühjahr 2010 nachstehender Dienstposten zu besetzen. Wenn Sie die Voraussetzungen erfüllen und an dieser Tätigkeit Interesse haben, können Sie sich – ausschließlich unter Verwendung der beim Magistrat Steyr aufliegenden Bewerbungsbögen – für die nachstehende Stelle bewerben.

Funktionslaufbahn 20.1

Hausmeister/in

Aufgaben:

- Betreuung des Amtsgebäudes Stadtplatz 27
- Pflege und Reinigung der Außenanlagen
- Betreuung der Heizungs- und Lüftungsanlage
- Zusätzliche Tätigkeiten durch Aufsicht über das Reinigungspersonal
- Betreuung des Festsaaes bei Veranstaltungen inklusive Auf- und Zusperrdienst
- Winterdienst in Sinne der StVO
- Einfache Reparatur- und Instandhaltungsaufgaben, Behebung kleiner Mängel und Schäden
- Gebäudezustandskontrolle
- Betreuung der Brandmelde- und der Liftanlage

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln
- Handwerkliches Geschick
- Führerschein B
- Schwindelfreiheit und keine Angst vor Arbeiten in großer Höhe
- Bereitschaft für Abend-, Wochenend- und Feiertagsdienste bei Veranstaltungen
- Erfahrung im vorbeugenden Brandschutz
- Aufzugswärterprüfung
- Freundliches Auftreten, gute Umgangs-

formen

- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Einführung sowie die Gegenstände der Punkte 2, 8 und 9 des Moduls 2 – Basisausbildung der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen. Weiters ist die Aufzugswärterprüfung, sofern noch nicht vorhanden, ebenfalls in dieser Frist abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die Einstellung erfolgt auf **Basis Vollbeschäftigung** und ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedener Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** betreffend wenden Sie sich bitte an Herrn Kurt Steyrer (Tel. 07252/575-325). Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

In den Stadtwerken Steyr ist im Bereich der städtischen Bäder nachstehender Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn FL 19.1

FacharbeiterIn

Aufgaben:

- Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes (diensthabender Schichtführer an zugeteilten Betriebstagen inkl. Beckenaufsicht im Freibad)
- Pflege und Instandhaltung der Bäder einschließlich der technischen Anlagen und der Gartenanlage
- Diverse Wartungsarbeiten
- Mitwirkung bei Aktionen und Veranstaltungen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossener Lehrberuf
- Hohes Maß an technischem Know-how
- Ausgezeichnetes Schwimmkönnen in Verbindung mit sehr guten Erste-Hilfe-Kenntnissen
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand (frei von Chlor- und Pollenallergie)
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Bereitschaft für den Besuch von Fortbildungsseminaren sowie Ablegung des Rettungsschwimmerkurses
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Selbständigkeit
- Freundliches Auftreten
- Durchsetzungsvermögen
- Schnelle Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Einführung sowie die Gegenstände der Punkte 2, 4, 5 und 9 des Moduls 2 – Basisausbildung der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen. Weiters sind die Rettungsschwimmer- sowie die Badewartausbildung, sofern noch nicht vorhanden, ebenfalls in dieser Frist abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Auswahl aufgrund der abgegebenen Bewerbungsunterlagen

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf **Basis Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** betreffend wenden Sie sich bitte an den Betriebsleiter der städtischen Bäder und des Eislaufplatzes (Tel. 07252/53293). Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmid

In den Stadtwerken Steyr ist nachstehender Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn FL 17.1

Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in

Aufgaben:

- Überwachung, Instandhaltung, Erweiterung, Wartung und Reparatur sämtlicher Stark- und Schwachstrominstallationen bis 1000 Volt
- Überwachung, Instandhaltung, Erweiterung, Wartung und Reparatur der EDV-Netzwerke, Telefon-, Alarm-, Ton-, Notlicht-, Notstrom-, Schranken-, Gasalarm- und Wasseraufbereitungsanlagen sowie elektrotechnischer und elektronischer Steuerungen
- Programmierung und Überwachung SPS-gesteuerter Anlagen
- Überwachung computergesteuerter Anlagen
- Tätigkeiten im Verwaltungs-, Wirtschafts- oder im technischen Bereich

Voraussetzungen:

- Niveau eines Absolventen einer mittleren Schule bzw. ein abgeschlossener Lehrberuf, bevorzugt im Bereich Elektrik bzw. Elektrotechnik
- Auto-CAD-Kenntnisse für Änderungen bzw. Neuerstellung von E-Plänen
- EDV-Kenntnisse für Bedienung, Parametrierung und Protokollierung computergesteuerter Anlagen
- Kenntnisse in der Voltaltechnik für Messwerterfassung und Fernabragung
- Kenntnisse der Netzwerktechniken
- Hohes Maß an technischem Know-how
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Bereitschaft für den Besuch von Fortbildungsseminaren
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Selbständigkeit
- Freundliches Auftreten
- Schnelle Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Auswahl aufgrund der abgegebenen Bewerbungsunterlagen

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind die Module M1, M3 und M4 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden. Die Einstellung erfolgt auf **Basis Vollbe-**

schäftigung, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** betreffend wenden Sie sich bitte an Herrn Dkfm. Ing. Karl Zeilinger (Tel. 07252/899-200). Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Bewerbungen:

Bewerbungen für oben angeführte Stellen richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel.: 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 31. Dezember 2009** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 20) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmid

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau-Gru-36/2008

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.37 – Bauhaus Steyr – Einleitung des Verfahrens

Kundmachung

Der Stadtsenat der Stadt Steyr hat in seiner Sitzung vom 14. 5. 2009, die Einleitung des Flächenwidmungsplanänderungsverfahrens Nr. 2.37 – Bauhaus Steyr – Einleitung des Verfahrens beschlossen. Entsprechend dem Plan der FA für Stadtentwicklung und Stadtplanung ist vorgesehen, das ausgewiesene Teilgrundstück 606/1, EZ 250, KG Gleink, von Grünland (für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland) in ein Gebiet für Geschäftsbauten mit einer Gesamtverkaufsfläche von insgesamt 16.500 m² unter Ausschluss von Lebens- und Genussmittel der Grundversorgung umzuwidmen.

Die Größe des Umwidmungsbereiches beträgt ca. 40.640 m², ist im Stadtteil Resthof, in Randlage zum Stadtteil Gleink, gelegen. Das zur Umwidmung vorgesehene Teilgrundstück 606/1, EZ 250, KG Gleink, ist als nördlicher Baulandabschluss der im gültigen Stadtentwicklungskonzept der Stadt Steyr vorgesehenen Siedlungsentwicklung Tabor/Resthof anzusehen und entspricht daher dem Stadtentwicklungskonzept und dem Raumordnungsprogramm der Oö. Landesregierung LGBl. Nr. 105/2009.

Gemäß § 36 Abs. 4 in Verbindung mit § 33 Abs. 3 und 4 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idgF., wird hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Stellungnahme wird **bis spätestens 15. Jänner 2010** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Der Planentwurf kann während der Amts-

stunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten und Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) eingesehen werden.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Dr. Maier

Magistrat der Stadt Steyr, GB für Präsidial- und Rechtsangelegenheiten, Präs-484/09

Zusammensetzung des Gemeinderates

Kundmachung

Aufgrund der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 29. 10. 2009 setzt sich der Gemeinderat der Stadt Steyr ab dem genannten Datum wie folgt zusammen:

Bürgermeister Gerald Hackl (SPO)
Vizebürgermeister Gerhard Bremm (SPO)
Vizebürgermeister Walter Oppl (SPO)
Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer (WB OVP-Bürgerforum Steyr)

Stadträte:

Stadträtin Ingrid Weixlberger (SPO)
Stadtrat Wilhelm Hauser (SPO)
Stadtrat Markus Spöck (WB OVP-Bürgerforum Steyr)
Stadtrat Dr. Helmut Zöttl (FPO)

Gemeinderäte SPO:

Gemeinderat Rudolf Blasi
Gemeinderat Ernst Esterle
Gemeinderätin Helga Feller-Höllner
Gemeinderätin Monika Freimund
Gemeinderat Kurt-Werner Haslinger
Gemeinderätin Rosa Hieß
Gemeinderat Ing. Franz Michael Hingerl
Gemeinderat Thomas Kaliba
Gemeinderat Mag. Dir. OstR Gerhard Klausberger
Gemeinderat Dr. med. Michael Schodermayr
Gemeinderätin Birgit Schörkhuber
Gemeinderat Rudolf Schröder
Gemeinderat Mag. Erwin Schuster
Gemeinderätin Silvia Thurner

Gemeinderäte

WB OVP-Bürgerforum Steyr:
Gemeinderätin MMag. Michaela Frech
Gemeinderat Mag. Wolfgang Glaser
Gemeinderat Ing. Wolfgang Hack
Gemeinderat Florian Schauer
Gemeinderätin Ursula Voglsam
Gemeinderätin Eva Maria Wührleitner

Gemeinderäte FPO:

Gemeinderat Roman Eichhübl
Gemeinderätin Michaela Greinöcker
Gemeinderat Josef Holzer
Gemeinderat Ing. Kurt Lindlgruber
Gemeinderätin Beatrix Toman

Gemeinderäte GRUNE:

Gemeinderat Kurt Apfelthaler
Gemeinderätin Mag. Elisabeth Gruber
Gemeinderat Mag. Reinhard Kaufmann

Der Präsidialdirektor:
Dr. Gerhard Alphasamer



Ersatztermine für die Müllabfuhr

Die Müllabfuhr entfällt am 25. Dezember sowie am Neujahrstag und am 6. Jänner. Sie wird dafür an folgenden Tagen durchgeführt:

- **Fr, 25. Dezember**, entfällt und wird auf **Mi, 23. Dezember**, vorverlegt.
- **Fr, 1. Jänner**, entfällt und wird auf **Mi, 30. Dezember**, vorverlegt.
- **Mi, 6. Jänner**, entfällt und wird am **Do, 7. Jänner**, nachgeholt.

Entsorgung der Christbäume

Die Christbäume werden gesondert **ab Mo, 4. Jänner**, eingesammelt und fachgerecht entsorgt. Bitte stellen Sie die Bäume deshalb **ohne Christbaumschmuck** bei den Mülltonnenstandplätzen bereit.

Öffnungszeiten des Abfall-Sammelzentrums zu Weihnachten und Silvester

Das Abfall-Sammelzentrum (Ennser Straße 10) ist am **Do, 24. Dezember**, geschlossen. Am **Do, 31. Dezember**, hat es von **7.30 bis 12 Uhr** geöffnet.

Fundtiere



Im Steyrer Tierheim warten derzeit folgende Katzen auf die Abholung durch ihre Besitzer:

- Hauskatze, männlich, rot getigert; Fundort: Infangstraße am 27. 10.
- Europ. Kurzhaar, männlich, dunkelgrau getigert, 2 Monate alt; Fundort: Steinwändweg am 28. 10.
- Europ. Kurzhaar, weiblich, rot getigert, 2 Monate alt; Fundort: Steinwändweg am 28. 10.
- Europ. Langhaar, männlich, rot, 2 Monate alt; Fundort: Steiner Straße, Höhe Fußballplatz, am 30. 10.
- Europ. Kurzhaar, männlich, rot getigert, 2 Monate alt; Fundort: Steiner Straße, Höhe Fußballplatz, am 30. 10.

- Europ. Hauskatze, männlich, braun gestromt mit weiß, 10 Monate alt; Fundort: Resthofstraße am 23. 11.
- Katze, weiblich, schildpatt, 2 Jahre alt; Fundort: Resthofstraße 48/C (Trockenraum) am 24. 11.
- Europ. Kurzhaar, weiblich, grau-braun getigert mit weiß, 6 Monate alt; Fundort: Gablonzerstraße 14 am 24. 11.
- Europ. Hauskatze, männlich, hellgrau getigert, 5 Monate alt; Fundort: Gleinker Hauptstraße am 25. 11.
- Europ. Hauskatze, männlich, braun getigert, 5 Monate alt; Fundort: Neustifter Hauptstraße am 26. 11.

Hinweise über die Herkunft der beschriebenen Katzen soll man bitte unverzüglich im Tierheim melden, damit sie rasch in die gewohnte Umgebung zurückkehren oder auf einen neuen Platz vermittelt werden können.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr).

Notdienstbereitschaft unter Tel. 0650/6347234.

Wertsicherung Oktober 2009

Verbraucherpreisindex 2005 = 100	
September.....	107,8
Oktober.....	107,9

Verbraucherpreisindex 2000 = 100	
September.....	119,2
Oktober.....	119,3

Verbraucherpreisindex 1996 = 100	
September.....	125,5
Oktober.....	125,6

Verbraucherpreisindex 1986 = 100	
September.....	164,1
Oktober.....	164,2

Verbraucherpreisindex 1976 = 100	
September.....	255,1
Oktober.....	255,3

Verbraucherpreisindex 1966 = 100	
September.....	447,6
Oktober.....	448,0

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100	
September.....	570,3
Oktober.....	570,8

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100	
September.....	572,1
Oktober.....	572,6

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100	
September.....	4.318,4
Oktober.....	4.322,4

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100	
September.....	4.255,8
Oktober.....	4.259,8

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100	
September.....	5.010,7
Oktober.....	5.015,3

Index Pensionistenhaushalte 2000 = 100	
September.....	122,0
Oktober.....	122,1

Index Pensionistenhaushalte 2005 = 100	
September.....	109,3
Oktober.....	109,4

Ruhige Gartenwohnung
Ernsthofen

Vor 3 Jahren schön renoviert, 4 Zimmer teilmöbliert mit Küche, mit ca. 200 m² Garten und Gartenhaus, neue Pelletsheizung selbstverwaltet, geringe Betriebskosten 84 m² Wohnfl.,

Kaufpreis € 85.000,-
Hr. Brenn 2273/774

Stadthaus - sehr gute Anlage
Steyr - Zentrum

3 Wohneinheiten möglich, teilrenoviert 11 Zimmer, kleiner Garten ruhige Zentrumslage teil unterkellert, ca. 195 m² Wohnfl., ca. 136 m² Grundfl.

Kaufpreis € 139.000,-
Hr. Brenn 2273/762

Wohnen in bester Lage
Steyr/Christkindl

Wohnhaus mit 3 getrennten Wohneinheiten, voll unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss, Balkon, 2 Garagen, südseitiger Garten ca. 167 m² Wohnfl., ca. 631 m² Grundfl.

Kaufpreis € 290.000,-
Hr. Brenn 2273/752

Saniertes Einfamilienhaus
Sternberg

**Sofort
beziehbar**

sonnige, ruhige Lage, 5 Zimmer, Carport, überdachte Terrasse, südseitiger Garten mit Swimmingpool, teil unterkellert (40 m²) ca. 117 m² Wohnfl., ca. 642 m² Grundfl.

Kaufpreis € 169.000,-
Hr. Brenn 2273/736

Altes Haus - schöner Grund
Nähe Stadtbad

Bastlerparadies auf schönem ebenen Grundstück, stadtnahe Lage, 1108m² Grundstücksfläche 97m² Wohnfläche

Kaufpreis € 79.000,-
Hr. Brenn 2273/728

Gartenwohnung - neuwertig
Dietach

inkl. Küche

Absolute Ruhelage, 4 Zimmer Geringe Betriebskosten, Küche möbliert, 2 Carport-Plätze, Schwimmteich, 24m² Terrasse, 100m² Wohnfläche

Kaufpreis € 179.000,-
Hr. Brenn 2273/742

Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause! -

IHR RE/MAX ALPHA TEAM WÜNSCHT
IHNEN UND IHRER FAMILIE EIN
FROHES UND BESINNLICHES
WEIHNACHTSFEST
UND EIN ERFOLGREICHES JAHR 2010

www.remax.at

Totaler Preissturz bei

Schuhmode Taschen

Kürmayer

Steyr, Enge 20

Winterschlussverkauf ab 28. Dezember!
Reduzierte Ware ab sofort im Geschäft!

Tolle Schuhe, modische Taschen! Alle Wünsche werden wahr – zu sensationell günstigen Preisen. Neueste Trends bereits reduziert!

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Partnern für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen **FROHE WEIHNACHTEN** und ein **erfolgreiches Neues Jahr 2010!**

WIR ÜBERSIEDELN...

Ab Frühjahr 2010 dürfen wir Sie in unserem neuen Firmengebäude in der Nöckhamstraße 9 in Steyr/Dietach begrüßen. Sie finden dort alle 3 Unternehmen unter einem Dach.



BAUMGARTNER ■ ■ ■
BESCHRIFTUNG • DIGITALDRUCK • SIEBDRUCK ■ ■ ■

LICHTWERBUNG
■ ■ ■ **BAUMGARTNER**

metallbau
■ ■ ■ **BAUMGARTNER**